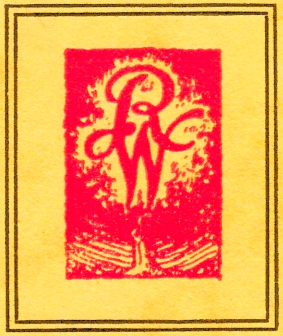
Cl 3a/10

RUDOLF WILKE

Horstensteiner Baumschulen

Reichsverband d. d. G.
Reg.: Ausgang:
Eingang: 27 OKT 1930
Tgb. Nr.:
Antwort:



Berlin-Marienfelde

European Nursery Catalogues

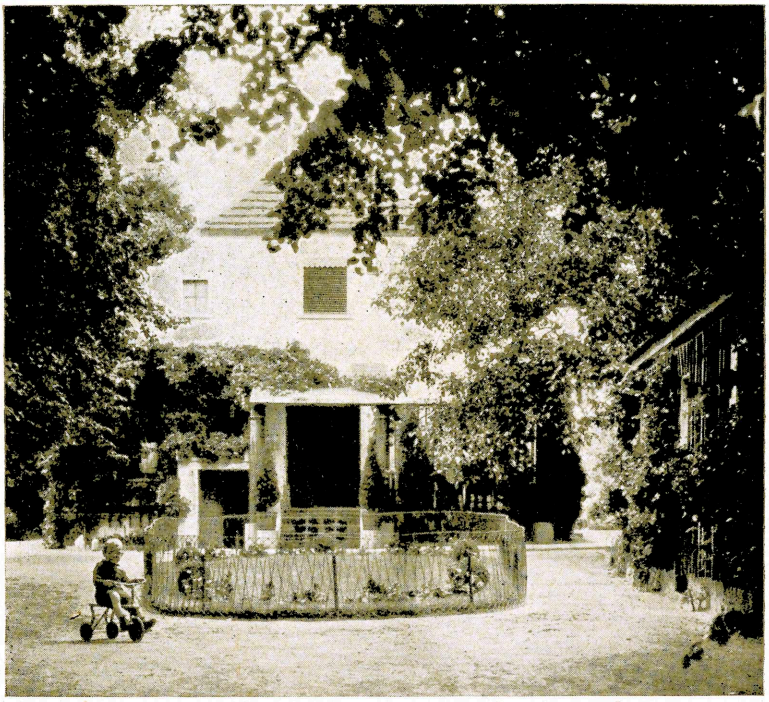
A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

RUDOLF WILKE

Horstensteiner Baumschulen

1930/1931



Mitglied des Bundes deutscher Baumschulenbesitzer

Fernspr. Lichterfelde G 3 Nr. 1561 / Gegründet 1847 / Areal 70 Morgen

Bank-Konten: Deutsche Bank und Diskontogesellschaft, Depositenkasse C, Berlin W 9 und Berliner Stadtbank, Girokasse 2, Berlin W 9

Postscheck-Konto: Berlin 52863

BERLIN-MARIENFELDE

Zum Geleit!

Dem Erfordernis der Zeit Rechnung tragend und um die Verbindung mit unseren sehr verehrten Kunden lebendig zu gestalten, überreichen wir Ihnen diesen Katalog mit der Bitte um freundliche Beachtung und Aufnahme.

Nach dem Prinzip, den Kunden das Beste vom Besten zu bieten, haben wir diese Schrift von jeglichem Beiwerk frei gehalten, auch haben wir unsere Pflanzensortimente einer starken Sichtung unterzogen, und stellen nur erstklassiges Material in besten Sorten zum Verkauf.

Besonders weisen wir auf unseren großen Züchtungserfolg, den hervorragenden Flieder „Ruhm von Horstenstein" hin, der in der gesamten Fachwelt begeisterte Aufnahme erfuhr.

Bei einem Besuch in unserer Baumschule werden Sie von der Fülle der Bestände überrascht sein. Gern erhalten Sie hierbei von unseren geschulten und bewährten Fachleuten über alle Gartenfragen bereitwilligst Auskunft. Unser Baumschulgelände ist sehr leicht zu erreichen, wie aus dem Lageplan auf der letzten Seite zu ersehen ist. Werktäglich ist uns jeder Besuch in der Zeit von 8—18 Uhr willkommen; eine Anmeldung ist nicht nötig, aber ratsam.

Wir danken für das bisher entgegengebrachte große Vertrauen und versichern, unser ganzes Bestreben auf Zufriedenstellung unserer verehrten Kunden zu richten.

Mit der Bitte, uns recht zahlreich mit Aufträgen zu beehren, zeichnen wir

mit vorzüglicher Hochachtung

RUDOLF WILKE

Horstensteiner Baumschulen

Berlin-Marienfelde

Lieferungsbedingungen
des Bundes deutscher Baumschulenbesitzer.

Die Bedingungen gelten zwischen Lieferer und Auftraggeber als rechtlich bindend.

Preise und Zahlung.

1. Die Preise gelten in Goldmark, 1 Goldmark = $^{10}/_{42}$ Dollar, ohne Skonto- und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb 3 Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.
3. Der Hundertpreis beginnt bei Entnahme von 50 Stück einer Art und Form oder bei dem Lieferant überlassener Sortenwahl. Der Tausendpreis bei 500 Stück, der Zehntausendpreis bei 5000 Stück.
4. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile ist der Wohnort des Lieferanten.
5. Alle Aufträge bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt.
6. Mit dem Erscheinen neuer Kataloge und Offerten verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

Versand und Verpackung.

7. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
8. Für Schäden, welche durch Frost oder auf andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.
9. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und nicht zurückgenommen.

Rollgeld.

10. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Die Höhe desselben richtet sich nach den örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld wird als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

Gewährleistung.

11. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
12. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden, sofern nicht im Einzelfalle besondere schriftliche Vereinbarungen getroffen werden. Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

Beschwerden und Ersatz.

13. Beschwerden haben ohne Verzug, spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

Sortenersatz.

14. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dieses im Auftrage nicht ausdrücklich verbeten wird.

15. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 G.-M. nicht übersteigt.

Muster und Maße.

16. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen; es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie Probe auszufallen.
17. Maße sind, sofern es sich nicht um den Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.
18. Für alle Lieferungen sind die Qualitätsbezeichnungen und Normalmaße des B. D. B. maßgebend!

Mit dem Erscheinen dieses Kataloges verlieren alle früheren Preise ihre Gültigkeit.

Ein Teil eines Coniferenquartieres. Wirtschaftsgebäude.

Apfelsorten

Apfel U-Form

Sommeräpfel.

Charlamowski. August. Groß, gelb, lebhaft rotgestreift, säuerlich. Ausgezeichneter Sommerapfel, welcher in allen Bodenarten und Lagen sowie in jeder Baumform gedeiht, früh und reichlich trägt.

Weißer Klarapfel. Ende Juli-Mitte August. Mittelgroß, hellgelb, mildweinig, schwach gewürzt. Baum früh und sehr reichtragend, nicht empfindlich, für alle Lagen und zum Massenanbau geeignet. Ganz besonders als Zwergobst empfehlenswert.

Herbstäpfel.

Cellini. Oktober-November. Groß bis sehr groß, rotbackig. Sehr früh und reichtragend, gedeiht fast überall, paßt für alle Baumformen; für Hochstämme etwas geschützte Lage. Sehr einträgliche Sorte, speziell für Schrebergärten.

Eveapfel. September—November. Mittelgroß, hellgelb, mitunter leicht rotbackig, saftig. Außerordentlich reich-, regelmäßig und frühtragend, anspruchslos in bezug auf die Lage.

Fraas Sommer Calvill. August-September. Schöner weißer Tafelapfel; Baum sehr starkwachsend und reichtragend; auch für rauhe Lagen und geringen Boden.

Gravensteiner. September—November. Groß, goldgelb, karminrot gestreift, stark gerippt, sehr wohlriechend und mit einem fettigen Überzug versehen. Baum ist starkwachsend und breitkronig, spät aber reichtragend. Beste Baumform: Hoch- und Zwergstamm. Verlangt feuchten Boden und feuchtes Klima.

Großherzog Friedrich von Baden. Oktober—Dezember. Ein schön wachsender Baum. Frucht sehr groß, schön gefärbt und für Wirtschaftszwecke sehr zu empfehlen.

Lord Grosvenor. September—Oktober. Groß, gelbweiß, Wirtschaftsapfel. Ungemein fruchtbar.

Königinapfel. Oktober—November. Sehr groß, plattrund, von regelmäßiger Form, gelb, lebhaft rotgestreift, Wuchs gedrungen, sehr früh- und reichtragend, eignet sich für alle Formen.

Prinzenapfel. September—November. Groß, länglich und walzenförmig, grünlich-gelb, rotgestreift und punktiert. Eine Sorte, welche noch in geringen Bodenarten und rauhen Lagen mit gutem Erfolge angepflanzt werden kann. Zum Massenanbau geeignet und sehr fruchtbar.

Winteräpfel.

Adersleber Calvill. Dezember—März. Sehr schmackhafter, rotgestreifter Tafelapfel. Sehr fruchtbar und anspruchslos.

Baumanns Renette. Dezember—Mai. Baum starkwachsend, Frucht schön rot gefärbt, trägt früh und reich.

Bellefleur, gelber. November—April. Ein goldgelber Apfel von calvillartigem Geschmack.

Bismarck. November—März. Sehr groß, rot, Fleisch gelblichweiß, zur Reifezeit mürbe und saftig. Schaufrucht. Baum überaus fruchtbar. Trägt sicher.

Cox' Orangen Renette. November—April. Mittelgroß. Vorzügliche Tafel-, Wirtschafts- und Marktfrucht. Baum besonders in Buschform reich und regelmäßig tragend. Für Kleingärten vorzüglich geeignet.

Goldrenette von Blenheim. November — März. Groß, goldgelb, schön rot gestreift; regelmäßig und reichtragend.

Goldrenette von Peasgoods. Sehr großer, an der Sonnenseite schön geröteter, fein gewürzter Apfel.

Graue franz. Renette. Dezember—April. Sehr beliebter, gern gekaufter Winterapfel; bevorzugt milden, feuchten Boden.

Teilansicht der Baumschule. „Buschobst".

Horstensteiner Calvill. Eigene Züchtung! April—Juni. Frucht von riesenhafter Größe, durch seine außerordentliche Haltbarkeit ganz besonders wertvoll. Gern gekaufter und geschätzter Apfel.

Ein Urteil aus den vielen Anerkennungsschreiben: „Nachdem ich auf Ihre Empfehlung vor einigen Jahren von Ihnen „Horstensteiner Calvill" in meinen Garten gesetzt hatte, macht es mir ein besonderes Vergnügen, Ihnen mitzuteilen, daß die erste Ernte in diesem Jahre ca. 3/4 Ztr. 75 Prachtexemplare durchschnittlich à 1 Pfd. ergab, ein sehr schönes Ergebnis." Regierungsrat L., Bln.-Lichterfelde.

Jacob Lebel. Oktober—Januar. Sehr große, platte, grüne Frucht. Außerordentlich reichtragend. Anspruchslos in bezug auf Boden und Lage. Baum starkwachsend und breitkronig.

Landsberger Renette. November—Januar. Frucht groß, hellgelb-hellrot getuscht, angenehm süßsäuerlich, leicht gewürzt. Sehr reich tragend, anspruchslos, auch für rauhe Lage geeignet. Ein in jeder Beziehung zu empfehlender Apfel.

Ontario. Januar—Juni. Die große, flachrunde, auf gelbem Grunde schön gerötete Frucht hat festes, feines, saftreiches Fleisch. Baum ist widerstandsfähig gegen Krankheiten und trägt sehr dankbar. Eine sehr empfehlenswerte Sorte.

Ribston Pepping. Dezember—März. Groß, goldgelb, rotstreifig, eine sehr feine Goldrenette. Der Baum wächst kräftig, ist breitkronig und sehr fruchtbar, gedeiht noch in rauher Lage mit etwas feuchtem Boden.

Schöner von Boskoop. November—April. Groß bis sehr groß, gelblichgrau, berostet, rauhschalig, von vorzüglichem Geschmack. Sehr stark wachsend, sehr fruchtbar, große dauerhafte Bäume, breitgewölbte Krone bildend. Gedeiht in allen Lagen mit einigermaßen feuchtem Boden; zur Massenkultur sehr zu empfehlen.

Winter-Goldparmäne. November—Februar. Groß, goldgelb, rot bis braunrot gestreift, von schöner regelmäßiger Form. Eine allgemein bekannte und sehr beliebte Sorte, vorzüglicher Handelsapfel. Baum von mittelmäßigem Wuchs, hochauf strebender Krone, ist sehr früh- und sehr reichtragend, gedeiht in allen Bodenarten und Lagen und paßt für jede Baumform. Zum Massenanbau geeignet.

Äpfel.		1 Stück RM	10 Stück RM
Hochstämme	7—8 cm Stammumfang	3.50	33.—
„	8—10 „ „	5.—	48.—
Halbstämme	7—8 „ „	3.—	28.—
„	8—10 „ „	4.50	43.—
Büsche	3—4jährig	3.50	33.—
Pyramiden	mit 2 Serien	5.—	46.—
Spaliere	mit 2 Etagen	5.—	46.—
„	mit 3 „	7.50	72.—
Verrier-Palmetten	pro Ast von	3.—	an.
U-Formen	3—4jährig	5.—	46.—
Schnurbäume,	senkrechte, 2—3jährig	2.50	24.—
„	„ 3—4 „	3.50	33.—
„	„ 3—4 „ auf Paradies	4.—	38.—
„	wagerechte, 3—4 „ 1armig „	3.50	33.—
„	„ 3—4 „ 2 „ „	4.50	43.—

Birnensorten

Sommerbirnen.

Dr. Jules Guyot. Ende August—Mitte September. Groß, gelb, rostig punktiert, saftig schmelzend. Baum bald und sehr reichtragend, nicht empfindlich.

Grüne Sommer-Magdalene. Ende Juli—Anfang August. Mittelgroß, hellgrün, schmelzend, angenehm süßsäuerlich. Nur als Hoch- und Halbstamm.

Salander. Mitte August—Anfang September. Eine vorzügliche Handels-Frühbirne. Mittelgroß, grünlichgelb, schwach gerötet.

Herbstbirnen.

Andenken a. d. Congress. August—September. Sehr große, beulige, hellgelbe Tafel- und Schaufrucht. Gedeiht in jedem Boden mit geschützter Lage, ist früh- und reichtragend.

Bosc's Flaschen. Oktober—November. Groß, flaschenförmig, rostfarbig. Gedeiht überall, ist sehr fruchtbar.

Clapps Liebling. Mitte August—Anfang September. Groß, gelb, sonnenwärts lebhaft rot, sehr saftreich.

Gute Graue. September. Mittelgroß, stark berostet, gewürzt. Baum sehr starkwachsend, breitkronig, dauerhaft, gedeiht überall, ist früh- und reichtragend, jedoch nur als Hoch- und Halbstamm.

Gute Luise. September—Anfang November. Groß, rotbackig, punktiert. Eine sehr verbreitete, ausgezeichnete Sorte von hervorragender Qualität, ist außerordentlich früh- und reichtragend, in bezug auf Boden und Lage wenig wählerisch.

Köstliche von Charneu. Oktober—November. Groß, grün, schmelzend. Bildet schöne hochgewölbte Kronen und dauerhafte Bäume, gedeiht bei gutem Boden auch noch in ungünstigen klimatischen Verhältnissen und eignet sich für alle Formen.

Prinzeß Marianne. Ende September—Oktober. Groß, auf gelbem Grunde mit zimtfarbigem Rost überzogen, schmelzend, saftig. Baum früh- und sehr reichtragend.

Schwesternbirne. Mitte September. Sehr große, goldgelbe Frucht, früh- und reichtragend.

Triumpf von Vienne. September. Groß bis sehr groß, berostet, auf Boden und Lage nicht anspruchsvoll, fruchtbar, nicht empfindlich.

William's Christbirne. September. Groß, gelb, gewürzt. Gedeiht überall; ist sehr früh- und sehr reichtragend und eignet sich zum Massenanbau. Sie ist für alle Formen verwendbar.

Winterbirnen.

Clairgeau's Butterbirne. Oktober—November. Sehr groß, berostet, Sonnenseite schön rot gefärbt. Verlangt guten feuchten Boden und geschützte Lage. Ist außerordentlich früh- und reichtragend. Paßt für alle Baumformen.

Comtesse de Paris. November—Januar. Ziemlich groß, grünlichgelb, mit braunem Rost kräftig punktiert.

Diel's-Butterbirne. November—Januar. Sehr groß, bauchig, graugrün, starkwachsend, breitkronig. Für guten Boden und geschützte Lage, sowie für alle Baumformen passend, ist früh- und reichtragend und zum Massenanbau zu empfehlen.

Le Lectier. November—Januar. Groß, grüngelb, glatt, von durch und durch edlem Geschmack. Baum schön wachsend, früh- und sehr reichtragend.

Pastorenbirne. November—Februar. Groß, grün, länglich, bauchig. Sehr stark wachsend, breitkronig; gedeiht überall, ist sehr reichtragend, eignet sich zur Massenkultur und wird hauptsächlich für die großen Formen verwendet.

Winter-Bergamotte. Dezember—Januar. Mittelgroße, braune, berostete Frucht. Baum reich- und frühtragend.

Birnen.	1 Stück RM	10 Stück RM
Hochstämme 7—8 cm Stammumfang	4.—	38.—
„ 8—10 „ „	5.50	53.—
Halbstämme 7—8 „ „	3.30	32.—
„ 8—10 „ „	5.—	48.—
Büsche 3—4jährig	4.—	38.—
Pyramiden mit 2 Serien	6.—	55.—
Spaliere mit 2 Etagen	5.50	50.—
Verrier-Palmetten pro Ast von	3.30 an.	
U-Formen 3—4jährig	6.—	58.—
Schnurbäume, senkrechte, 2—3jährig	3.—	29.—
„ „ 3—4 „	4.—	38.—
„ wagerechte, 3—4 „ 1armig	3.50	33.—
„ „ 3—4 „ 2 „	4.50	42.—

Kirschensorten

Bernhard Nette-Kirsche. Mitte Juli. Eine sehr große, schwarze festfleischige Sorte.

Büttners rote Knorpel. Anfang—Mitte Juli. Groß bis sehr groß, rund bis herzförmig, braunrot punktiert und gefleckt. Sehr reichtragend. Geeignet für Tafel und Wirtschaft, sowie zum Versand und Massenanbau.

Doppelte Glaskirsche. Juli. Groß, dunkelrot, mildsäuerlich, schätzbare Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Exzellenz von Hindenburg. Anfang—Mitte Juli. Ähnlich der später reifenden Schattenmorelle an Fruchtgröße und Tragwilligkeit.

Früheste der Mark. Ende Mai—Anfang Juni. Mittelgroß, herzförmig, schwarzrot, gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Baum sehr reichtragend. Früheste aller Kirschen.

Große Germersdorfer. Mitte—Ende Juli. Sehr groß und reichtragend.

Hedelfinger Riesen. Mitte Juli. Sehr groß, rundlich bis oval, schwarzrot. Sehr reichtragend. Eine für alle Zwecke verwendbare Frucht. Zum Massenanbau zu empfehlen.

Kassins frühe Herzkirsche. Mai—Juni. Groß, schwarzbraun, gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Baum reichtragend, zum Massenanbau geeignet.

Königin Hortense. Mitte Juni. Groß bis sehr groß, länglich-rund, hellrot. Tafelfrucht ersten Ranges, von regelmäßiger Tragbarkeit.

Lucienkirsche. Anfang—Mitte Juli. Ziemlich groß, gelb und rot; reichtragend.

Rotterts braune Riesen. Mitte Juli. Dunkelbraune, festfleischige Herzkirsche.

Schattenmorelle. Anfang—Ende August. Gedeiht noch sehr gut an schattigem Standort. Ist nicht genug zur Anpflanzung als Buschobst und als Spalier an Nordseiten zu empfehlen. Frucht groß, braunrot, Fleisch sehr saftreich.

Kirschen.		1 Stück RM	10 Stück RM
Hochstämme	7—8 cm Stammumfang	4.50	42.—
„	8—10 „ „	6.—	56.—
Halbstämme	7—8 „ „	3.75	36.—
„	8—10 „ „	5.—	48.—
Büsche	1jährig	2.50	23.—
„	2—3jährig	3.30	32.—
„	extra starke	5.—	46.—
Spaliere	starke Fächer	4.50	42.—
„	extra starke Fächer	6.—	56.—

Zwetschen- und Pflaumensorten

Anna Späth. Ende September. Groß, rundlich oval, schwarzblau, sehr reich- und frühtragend, für alle Zwecke verwendbar. Zum Massenanbau sowie zum Versand geeignet.

Aprikosenpflaume. Ende August. Groß, violett, löst gut vom Stein, angenehmer, aprikosenartiger Geschmack. Baum ist starkwachsend und fruchtbar.

Teil eines Pflaumenquartieres. — „Chef III".

Bühler Frühzwetsche. Mitte August. Mittelgroß, blau, stark wachsender Baum, alljährlich reiche Ernte liefernd. Empfehlenswert für den Massenanbau. Versandfrucht.

Bunte Reine-Claude. Mitte September. Groß, rundlich, violett punktiert, Baum ist starkwachsend und reichtragend.

Catharinenpflaume. Mitte August. Sehr große, eiförmige, dunkelrote Frucht, wohlschmeckend und sehr reichtragend.

Ebersweiler Frühzwetsche. Mitte August. Mittelgroß, blau, Baum fruchtbar. Anspruchslos in bezug auf Lage und Boden.

Emma Leppermann. Anfang—Mitte August. Groß, rund, gelb, hellrot überzogen.

Gr. grüne Reine-Claude. Anfang September. Ziemlich groß, rund, gelblichgrün, vorzügliche Tafel-, Markt- und Wirtschaftsfrucht, besonders zum Einmachen sehr beliebt. Baum außerordentlich reichtragend, zum Massenanbau sehr zu empfehlen.

Hauszwetsche, blaue. September. Groß, länglich-oval, dunkelblau. Allgemein bekannte Sorte zum Massenanbau, für alle Zwecke vorzüglich geeignet. Gedeiht am besten auf feuchtem Boden und liefert jährlich reiche Ernten.

Herrenhäuser Mirabelle. Ende August. Frucht ziemlich groß, länglich, gelb mit roten Punkten, süß und saftreich. Vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Baum gesund, starkwachsend und reichtragend, gedeiht in allen Lagen und nahrhaften Böden.

Königin Victoria. Mitte—Ende August. Sehr groß, eirund, rot. Tafelfrucht ersten Ranges. Versandfrucht; eignet sich zum Massenanbau und ist sehr fruchtbar.

Ontario. Anfang—Mitte August. Sehr groß, goldgelb.

Oullins Reine Claude. Mitte August. Frucht groß, gelb, gute Tafel- und Marktfrucht, reichtragend.

Schöne von Löwen. August. Sehr groß, blau. Wegen der Größe der Frucht zum Handel sehr geeignet.

Pflaumen.		1 Stück RM	10 Stück RM
Hochstämme	7—8 cm Stammumfang	4.—	38.—
„	8—10 „ „	5.50	52.—
Halbstämme	7—8 „ „	3.25	30.—
„	8—10 „ „	5.—	48.—
Büsche	2—3jährig	2.75	26.—
„	extra stark	4.50	42.—

Aprikosensorten

Aprikose von Nancy. August. Großlänglich und zuweilen rund, orangegelb, Sonnenseite karminrot verwaschen. Sehr reichtragend. Beste Sorte zum Einmachen.

Aprikose von Schiras. Anfang—Mitte August. Große, gelbe Frucht, süß und würzig schmeckend, von gedrungenem Wuchs, sehr fruchtbar.

Große Frühe. Mitte Juli. Groß, länglich, eiförmig, goldgelb, Sonnenseite rötlich.

Luizet. August. Groß, ziemlich rund, dunkelorangegelb, Sonnenseite rot punktiert, säuerlich, reichtragend.

Aprikosen.	1 Stück RM	10 Stück RM
Hochstämme	6.—	58.—
Halbstämme	4.50	43.—
Büsche 2jährige	3.25	30.—
„ starke	4.—	38.—
Spaliere, Fächer	4.50	43.—
„ „ starke	6.—	58.—

Pfirsichsorten

Alexander. Ende Juli—Anfang August. Groß, rundlich, gelb, Sonnenseite dunkelblutrot verwaschen. Sehr reichtragend; an Güte und Geschmack der Amsden sehr ähnlich.

Amsden. Ende Juli. Groß, kugelförmig, Stielseite abgestumpft, gelb mit roten Tupfen, Sonnenseite dunkelrot, sehr reichtragend; eine der frühesten Sorten.

Beatrix. Ende Juli—Anfang August. Mittelgroß, gelblichweiß, lebhaft rot verwaschen, sehr saftreich, süß.

Früher Rivers. August. Groß, hochkugelig, grünlichgelb, Sonnenseite schwach gerötet und punktiert. Ist reichtragend und starkwachsend. Gut zum Einmachen.

Großer Mignon. August—Mitte September. Groß, grünlichgelb, sonnenwärts dunkelrot, steinlösend.

Präsident Griepenkerl. Mitte September. Groß, hellgelb, sonnenwärts schwarz überlaufen. Sehr saftreich, steinlösend, fein würzig.

Proskauer. Anfang—Mitte September. Frucht groß, schön purpurrot mit durchscheinendem Gelb, saftreich, schmelzend, steinlösend.

Roter Magdalenen. Ende August—Anfang September. Groß, rund, gelb, Sonnenseite purpurrot. Sehr reichtragend.

Triumpf. August. Mittelgroß bis groß, orangegelb, samtartig, dunkelrot überzogen, gelbfleischig, sehr reichtragend.

Pfirsiche.	1 Stück RM	10 Stück RM
Hochstämme	6.—	58.—
Halbstämme	4.50	43.—
Büsche, veredelte	3.—	28.—
„ „ starke	4.—	38.—
Spaliere, Fächer	5.—	48.—
„ „ starke	6.50	63.—

Quittensorten

Bereczkiquitte. Die sehr große, birnförmige Frucht wird ihres milden, süßen Fleisches wegen gerühmt. Ihre außerordentliche Tragbarkeit zeigt sich schon an ganz jungen Pflanzen.

Portugiesische Birnquitte. Frucht birnförmig, groß. Baum wächst mittelstark und trägt sehr gut.

Riesenquitte von Lescovaz. Die Früchte dieser Sorte werden bis 800 g schwer, sind von vorzüglichem Geschmack und geben ein ausgezeichnetes Kompott von schöner, durchsichtiger, weißer Farbe.

Quitten.	1 Stück RM	10 Stück RM
Hochstämme	5.—	
Halbstämme	4.—	
Büsche 2—3jährig	2.50	23.—
Mispel.		
Büsche	2.50	—
„ extra starke	4.—	—
Walnüsse.		
Hochstämme 8—10 cm Stammumfang	7.—	68.—
„ 10—12 „ „	9.—	88.—
„ 12—14 „ „	15.—	130.—

Weinreben

Blauer Portugieser. Früh, Traube groß, Beere mittelgroß, rund, schwarzblau, süß, von angenehmem Geschmack. Wächst sehr stark und trägt reich.

Früher Leipziger. Sehr früh, Traube mittelgroß, Beere ziemlich groß, grün, süß und wohlschmeckend.

Früher Malingre. Sehr früh, Traube mittelgroß, Beere klein, gelblichgrün, süß. Außerordentlich fruchtbar. Auch noch für ungünstige Lagen empfehlenswert.

Früher roter Malvasier. Traube mittelgroß, trübhellrot, sehr süß und angenehm würzig.

Madeleine royale. Sehr früh, Beere mittelgroß, gelblichgrün, süß und leicht gewürzt.

Roter Gutedel. Ziemlich früh, Traube groß, Beere hellrot, süß und fein würzig. Sehr fruchtbar.

Weißer Gutedel. Mittelfrüh, Traube groß, Beere ziemlich groß, gelbgrün, süß, sehr angenehm würzig. Sehr reichtragend und anspruchslos.

Weinreben.	1 Stück RM	10 Stück RM
Im Topf gezogene	3.50	32.—
„ „ „ extra starke	6.—	58.—

Erdbeeren

Aprikose. Mittelfrüh. Sehr groß, prachtvoll karmesinrot. Fleisch rosa, von aprikosenartig gewürztem Geschmack. Sehr dankbar.

Hansa. Mittelfrüh, dunkelrot «schwarze Ananas», großfrüchtig und festfleischig mit erfrischendem Aroma.

Madame Moutot. Außerordentlich groß, himbeerrot. Mittelfrüh.

Rotkäpple vom Schwabenland. Großfrüchtigste, wohlschmeckende Sorte mit starken aufrechtstehenden Fruchtstielen.

Sieger. Frucht sehr groß, regelmäßig, rund bis herzförmig glänzend hellrot, sehr süß. Besonders für schweren Boden geeignet, früh reifend.

	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
Erdbeeren.			
Gut bewurzelte, pikierte Pflanzen		0.50	4.—
Monatserdbeeren ohne Ranken		0.80	7.—
Rhabarber.			
Verbesserte Victoria	0.75	6.—	55.—
extra starke Pflanzen	1.50	13.—	—
Spargelpflanzen.			
Starke 1jährige Pflanzen „Ruhm von Braunschweig“		0.40	3.—
2jährige		0.50	4.—

Johannisbeeren

Rotfrüchtige Sorten.

Fays new prolific. Riesen-Johannisbeere, dunkelrot, mild im Geschmack, früh, sehr tragbar.

Große rote von Boulogne. Großfrüchtige, lange Trauben bildend.

Holländische rote. Sehr große, dunkelrote Beere, spät, sehr reichtragend und von sehr üppigem Wuchs. Widerstandsfähig, zum Massenanbau geeignet.

Kirsch-Johannisbeere. Beere sehr groß, dunkelrot; lange Traube.

Langtraubige rote. Beere sehr groß, dunkelrot, mild säuerlich. Traube sehr lang und gut besetzt.

Ruhm von Harlem. Beere sehr groß, dunkelrot, glänzend, angenehm säuerlich, Traube ziemlich lang, Strauch kräftig und sehr fruchtbar.

Weißfrüchtige Sorten.

Weiße Holländer. Sehr große durchsichtige Beeren an langen Trauben; von sehr mildem süßen Geschmack.

Weiße Kaiserliche. Beere groß, ganz hell und durchsichtig, von angenehmem Geschmack. Trauben lang und locker, Wuchs kräftig.

Weiße Versailler. Beere sehr groß, gelblichweiß, mildsäuerlich. Traube lang und gut besetzt. Vorzügliche Tafelsorte.

Schwarzfrüchtige.

Bang up. Beere sehr groß, tiefschwarz. Traube kurz bis mittellang. Die Frucht eignet sich wegen ihrer Größe und Saftfülle sehr gut zur Konservierung und Fruchtsaftbereitung.

Johannisbeersträucher.	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
3—5 Triebe	0.50	4.50	35.—
5—8 „	0.60	5.50	45.—
8—12 „	0.80	7.—	60.—
Hochstämme	2.50	22.—	200.—
Halbstämme	2.—	18.—	150.—

Stachelbeeren

Rotfrüchtige.

Jolly miner. Mittelgroß, kirschrot, rund, glatt, dünnschalig, sehr wohlschmeckend und früh.

London. Frucht sehr groß, elliptisch, glatt. Strauch wächst mittelstark und trägt gut.

May Duke. Frucht groß, hellrot, rund-oval, glatt, dünnschalig. Strauch starkwachsend und ertragreich.

Rote Triumpfbeere «Whinham's Industry». Frucht sehr groß, von feinstem Geschmack, Schale dünn und behaart. Regelmäßig und sehr reichtragend.

Victoria. Sehr starkwüchsige und außerordentlich reichtragende englische Sorte. Vorzügliche Marktfrucht.

Grünfrüchtige.

Früheste von Neuwied. Sehr großfrüchtige, frühreifende, dünnschalige Frucht für Tafel und Markt.

Lady Delamére. Frucht gelblichgrün, sehr groß, elliptisch, dünnschalig, wenig behaart, saftreich und wohlschmeckend. Strauch aufrecht, starkwachsend und sehr ertragreich.

Smith green. Großfrüchtig, mittelfrüh. Gute Markt- und Wirtschaftsfrucht.

Gelbfrüchtige Sorten.

Früheste Gelbe. Mittelgroß, behaart — sehr fruchtbar und als allererste reifend.

Triumpfant. Groß, durchsichtig, dünnschalig, hellgoldgelb, ziemlich früh reifend, sehr fruchtbar.

Weißfrüchtige Sorten.

Weiße Kaiserbeere. Sehr groß, gelblichweiß und dunkel marmoriert, spätreifend.

Weiße Volltragende; groß, recht fruchtbar, mittelfrüh.

Stachelbeersträucher	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
3—5 Triebe	0.60	5.50	45.—
5—8 „	0.80	7.—	60.—
Hochstämme:	2.50	22.—	200.—
Halbstämme:	2.—	18.—	150.—

Himbeeren

Fastolf	0.30	2.50	20.—
Marlborough			
Lloyd George, Neuheit	0.70	6.—	50.—
Preußen, Neuheit			
Shaffer's Colossal, ausläuferlos	0.70	6.—	50.—

Brombeeren

Lucretia	0.70	6.—	50.—
Mammouth			
Theodor Reimers			
Wilsons Frühe			

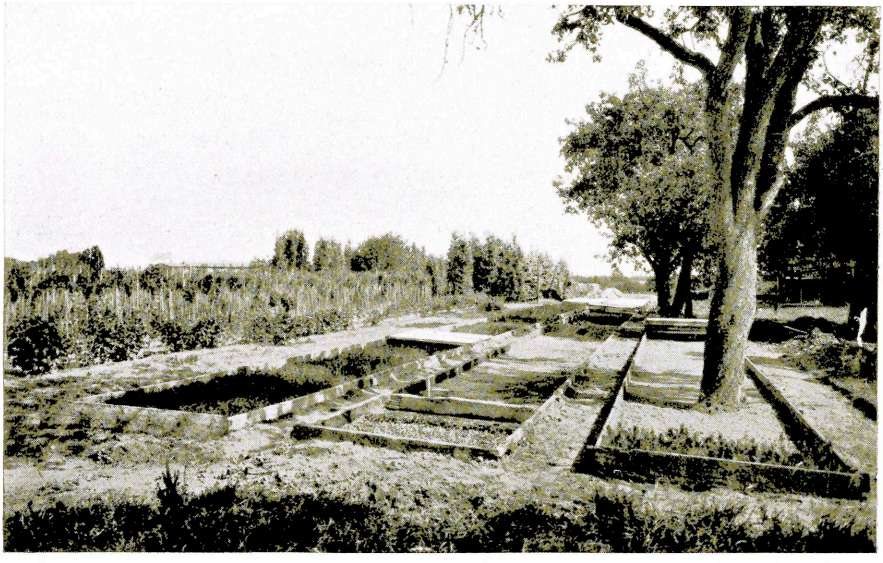
Haselnüsse

Barcelonaer Zellernuss
Cosford
Große Kugelnuss
Gunsleber Zellernuss
Hallesche Riesennuss.
Kaiserin Eugenie
Ludolph's Zellernuss
Römische Nuß
Vollkugel
Wunder von Bollweiler.

	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
Gewöhnliche	0.75	6.—	50.—
„ extra starke Büsche	1.—	9.—	80.—
In Sorten	1.20	10.—	80.—
„ „ extra starke Büsche	1.75	16.—	150.—

Coniferen

	Höhe in cm	pro Stück RM
Abies arizonica. Korktanne. Seltene, ganz harte Tanne aus Arizona, mit leuchtend blauer Benadelung. Die knorrige Rinde des Stammes der Äste und Zweige färbt sich später schneeweiß	200/250	75.—
Abies brachyphylla. Kurznadelige Weißtanne. Eine reizende, aber noch seltene Tanne, die mit ihrer silberweißen Blattunterseite ein auserlesener Schmuck ist	200/250	75.—
Abies concolor. Blaufarbige Weißtanne. Stammt aus den kalifornischen Gebirgen; mit breiten, langen, auf beiden Seiten bläulichgrün gefärbten Nadeln	125/150	45.—
	150/175	60.—
	175/200	75.—
	200/250	100.—
	250/300	125.—
	300/400	150.—
Abies Veitchi. Veitchs Weißtanne. Harte Art mit oberseits glänzendgrünen, unterseits silberweißen Nadeln	150/175	20.—
Araucaria imbricata. Chilenische Araucarie. Eigenartige Schmucktanne mit quirlförmiger Verästelung und lederig steifen sehr spitzen Nadeln	40/50	12.—



Unsere Coniferen-Anzucht.

	Höhe in cm	pro Stück RM	100 Stück RM
Biota orientalis. Morgenländischer Lebensbaum. Säulenförmiger Baum mit frischgrüner Färbung	100/125	5.—	
«Thuja orientalis	125/150	7.50	
Biota orientalis aurea. Zierliche kugligbuschige Form mit steif fächerförmigen Zweigen von gelbgrüner, zu Zeiten goldiger Färbung	15/20	1.50	120.—
	20/30	2.—	175.—
	30/40	3.—	275.—
	40/50	4.50	—
	50/60	6.—	—
Biota orientalis elegantissima. Dieser Baum stellt eine dichte, breit säulenfächerförmig bezweigte Pflanze dar,	120	20.—	
die prächtig goldgelb gefärbt ist . .	150/170	40.—	
Buxus arborescens. Buchsbaum. Büsche	20/30	1.80	160.—
	30/40	2.50	225.—
70/80 12.— % 1150.—	40/50	3.50	325.—
80/90 15.— % 1450.—	50/60	6.—	550.—
90/100 20.— % 1950.—	60/70	7.50	700.—
Buxus arb. Kugeln	50/50	15.—	1450.—
20/20 3.— % 275.— RM	60/60	25.—	2450.—
30/30 6.— % 575.— „	70/70	35.—	3250.—
40/40 9.— % 875.— „	80/80	45.—	

Buxus Pyramiden.

		100 Stück RM	Höhe in cm	pro Stück RM
Buxus arb. Kronenbäumchen, Stammhöhe . . .			60/80	12.—
„ „ . . .			80/100	15.—
Buxus arb. Pyramiden.				
40/50	4.50	425.—	90/100	14.—
50/60	7.—	675.—	100/120	18.—
60/70	8.—	775.—	120/140	25.—
70/80	9.—	875.—	140/160	32.—
80/90	12.—	1175.—		
Buxus arb. Vierkant			50/60	15.—
			60/70	18.—
Cedrus atlantica glauca. Atlas-Ceder. Äußerst dekorative Form mit ganz ausgeprägt blaugrüner bis stahlblauer Färbung			90/100	25.—
			100/120	30.—
Cedrus atlantica aurea, wie vorige, jedoch prächtig gelb gefärbt			50/70	15.—
Cedrus Deodara. Himalaya-Ceder. In der Jugend mit leicht bogenförmig überhängenden Zweigen und Ästen; wächst bis zu 50 m hoch mit voll pyramidaler Krone			100/125	30.—

	Höhe in cm	pro Stück RM
Cedrus Deodara aurea. Prächtig goldgelb gefärbt, sehr empfehlenswert	60/70	12.—
	80/100	30.—
Chamaecyparis Lawsoniana. Lawsons Cypresse. Lebhaft grüne Färbung, ein schöner Schmuck des Gartens	50/60	2.50
	60/70	3.—
Chamaecyparis Lawsoniana Alumii. Schlanke Pyramide von stahlblauer Farbe. 40/50 = 3.— % = 250 RM 80/100 7.50	100/120	10.—
	120/140	14.—
	140/160	18.—
	160/180	25.—
Chamaecyparis Lawsoniana Booth, herrliche blaugrüne Neuheit, zeigt Juniperus Pfitzeriana ähnlichen Wuchs	60/80	6.—
	80/100	7.50
Chamaecyparis Lawsoniana Fletcheri. Wundervolle neue Art von blauer silbriger Farbe	60/80	18.—
Chamaecyparis Lawsoniana Forsteckiana. Eine ganz kurz- und dicht geknäultzweigige Zwergform	20/30	10.—
Chamaecyparis Lawsonia Fraseri. Dunkelgrüne, widerstandsfähige Form	80/100	7.50
	100/120	10.—
Chamaecyparis Lawsoniana glauca Veitch. Fast säulenförmiger, geschlossener Wuchs, Zweigspitzen aber leicht hängend, ausgeprägt stahlblau	80/100	7.50
Chamaecyparis Lawsoniana intertexta. Form mit weitgestellten, im Bogen schwer überhängenden Zweigen	250/300	60.—
Chamaecyparis Lawsoniana minima glauca. Dichtgedrängte, zwergige Kugel, von dunkel-blaugrüner Färbung	25/30	6.—
	30/40	7.50
Chamaecyparis Lawsoniana monumentalis nova. Hellblaue Säulenform von großem Werte	100/120	10.—
Chamaecyparis Lawsoniana Silver Queen. Winterhart, silberschimmernde Färbung, sehr wirkungsvolle Form	150/175	30.—
Chamaecyparis Lawsoniana Triumpf von Boskoop. Kräftiger Wuchs und größte Widerstandsfähigkeit, silbrig-blau getönt	80/100	7.50
	175/200	25.—
	300/400	60.—
	350/400	100.—

	Höhe in cm	pro Stück RM
Chamaecyparis Lawsoniana Wisselii, Aufrechte, anliegende Zweige und dichte, kurz anliegende Belaubung an interessanter Säulenform . . .	100/120	15.—
	120/140	20.—
Chamaecyparis nutkaënsis. Nutka-Cypresse. Zierliche, winterharte Conifere aus dem nordwestlichen Nordamerika, wo sie eine Höhe von 30 bis 40 Metern erreicht . .	200	35.—
Chamaecyparis nutkaënsis compacta. Aus Nordamerika stammende zierliche Conifere	100/120	18.—
	120/150	22.—
Chamaecyparis nutkaënsis pendula. Sehr schöne, hängende Art	225/250	55.—
Chamaecyparis obtusa albo-spicata. Eine Spielart der japanischen Feuerzypresse mit weißen Triebspitzen	20/30	10.—
Chamaecyparis obtusa aurea gracilis. Pyramidale, sehr zierliche Form mit leicht überhängenden, goldig schimmernden Zweigen	30/40	7.50
	80/100	18.—
	100/125	25.—
	150/175	35.—
	175/200	45.—
	200/225	60.—
Chamaecyparis obtusa gracilis. Wuchs und Form wie vorhergehende, Farbe dunkelgrün . . .	80/100	20.—
	100/120	25.—
Chamaecyparis obtusa filicoides. Zwergzypresse mit farnwedelartiger Verzweigung. Sehr interessanter Baum	40/50	9.—
	80/100	20.—
	150/175	50.—
	175/200	65.—
Chamaecyparis obtusa lycopodioides aurea. Kugelform mit kurzer, nach innen gekrümmter, oft monströser Bezweigung von schöner, goldbunter Belaubung	20/30	10.—
Chamaecyparis obtusa nana. Eine reizende, zierliche Zwergform von glänzend dunkelgrüner Färbung, mit dichten, fächerförmigen Zweigchen, die sich eigentümlich tutenförmig drehen	15/20	6.—
	20/30	7.50
	30/40	10.—
Chamaecyparis obtusa pygmaea. Zwergform, von hellgrüner Färbung mit eigenartig rot durchschimmerndem Holz	30/40	10.—

	Höhe in cm	pro Stück RM
Chamaecyparis pisifera. Erbsenfrüchtige Cypresse. Von sehr schöner, lockerer Bauart mit leicht überhängenden, unten weiß gezeichneten Zweigen	250/300	40.—
	400/450	90.—
Chamaecyparis pisifera aurea. Eine rein goldgelbe Varietät, mit der normalen Zweigform der Stammart	40/60	3.—
	80/100	6.—
	100/125	7.50
	200/225	30.—
	225/250	45.—
	300/400	85.—
Chamaecyparis pisifera nana. Eine ganz niedrigbleibende, dicht bezweigte, moosartige, polsterbildende Form	10	6.—
	15	10.—
	20	20.—
Chamaecyparis pisifera filifera. Dekorative winterharte Form, mit fadenförmig überhängenden Zweigen	100/120	15.—
	120/150	18.—
Chamaecyparis pisifera filifera aurea. Zierliche, niedrige Spielart, deren fadenförmige Bezweigung goldgelb gefärbt ist	50/60	10.—
	100/120	35.—
Chamaecyparis pisifera filifera nana. Grüne, dichtbuschige Zwergform mit fadenförmigen Zweigen	30/40	10.—
Chamaecyparis pisifera nana aureo-variegata. Eine niedrig bleibende, dicht bezweigte, gelbbunte Kugelform	20/30	7.50
Chamaecyparis pisifera plumosa. Wertvolle dunkelgrüne, harte Form, von gedrungenem Wuchs. Die einzelnen Zweige gleichen gekräuselten Straußenfedern	150/175	12.—
	275/300	60.—
Chamaecyparis pisifera plumosa aurea. Schön goldgelb gefärbt	40/60	3.—
	60/70	4.—
125/150 12.—	70/80	5.—
150/180 22.—	80/90	6.—
180/200 35.—	90/100	7.—
200/220 50.—	100/120	9.—
Chamaecyparis pisifera plumosa flavescens. Bildet einen breiten, ganz dicht bezweigten Kegel mit gelblichweißen Zweigspitzen	30/40	8.—
	40/50	12.—
	50/60	15.—
Chamaecyparis pisifera squarrosa. Bildet buschige, zierliche, pyramidale Pflanzen mit leichter, an den Spitzen überhängender Bezweigung von prächtiger silbergrauer Färbung	80/100	10.—
	150/175	25.—

Teilansicht der Baumschule. Biota orientalis aurea. — Ribes alpinum.

	Höhe in cm	pro Stück RM
Chamaecyparis sphaeroidea, andelyensis. Interessante zierliche Übergangsform von säulenförmigen dichtem Wuchs	80/100	10.—
Cryptomeria lobbi. Cryptomerie. Von schönem, gedrungenen Wuchs und frischer, grüner Färbung	30/40	7.50
Juniperus chinensis argenteo variegata. Wachholder. Diese schöne Form bildet einen dichten Kegel, bei welchem manche Zweigspitzen ganz weiß erscheinen	80/100	18.—
Juniperus chinensis mas. Aufrechtwachsender Wacholder von blaugrüner Benadelung . .	200/225 225/250	22.— 28.—
Juniperus chinensis Pfitzeriana. Breite Pyramide mit kräftigen, wagerecht abstehenden Ästen, an welchen sich eine leichte, feine, graugrüne Bezweigung ausbreitet	30/40 50/60 60/70 70/80 80/100 100/120 120/140	6.— 9.— 11.— 13.— 18.— 20.— 25.—
Juniperus chinensis procumbens. Ein buschiger Strauch mit ausgebreiteten Ästen und mit kurzen Zweigen von hellem Grün	30/40 60/70	7.50 20.—

	Höhe in cm	pro Stück RM
Juniperus chinensis procumbens aurea. Schöne Form mit langen und übergebogenen, ziemlich unregelmäßig gestellten Ästen, deren junge Triebe goldgelb gefärbt sind	30/40	7.50
	60/80	25.—
	80/100	30.—
Juniperus chinensis procumbens aureo variegata. Eine zwergbuschige Form, deren Zweige und Zweigspitzen zum Teil dunkelgoldgelb erscheinen	80/90	60.—
Juniperus communis aurea. Sehr zierliche Zwergform, welche sich schirmförmig über den Boden ausbreitet und mit leicht überhängenden goldigen Zweigspitzen geschmückt ist	40/50	18.—
Juniperus communis cracovica. Starkwüchsige, aufrechte Säulenform mit hellgrüner Benadelung	125/150	28.—
Juniperus communis hibernica. Irländischer Wacholder. Bekannte, ganz dichte, schmale Säulenform von schöner blaugrüner Färbung	30/40	3.—
	80/100	12.—
	100/125	15.—
Juniperus communis hibernica erecta. Bildet strikt aufrecht stehende, sehr schmale Säulen	80/100	12.—
	100/120	15.—
Juniperus communis hibernica excelsa pyramidalis. Breiterer Wuchs als bei Juniperus hibernica	100/125	18.—
Juniperus communis suecica. Schwedischer Wacholder. Mit steif aufstrebenden Ästen von länglich-eirunder Gestalt mit nickenden Zweigspitzen	50/60	3.50
	60/70	4.50
	70/80	6.—
	80/90	9.—
	90/100	12.—
120/150 20.—	100/120	15.—
Juniperus nana canadensis. Form von etwas höherem, mehr aufstrebenden Wuchs und helleren, schmaleren Blättern	20/30	5.—
	80/100	20.—
Juniperus Sabina. Gemeiner Sade- oder Sevenbaum. Schöner, dunkelgrüner Strauch, der sich weit über den Boden ausbreitet . . .	40/50	5.—
	50/60	7.50
	60/80	10.—
	80/100	18.—
Juniperus Sabina humilis. Eine schöne, gedrungene niederliegende Form mit ausgebreiteten Ästen und aufstrebenden, dicklichen Zweigen. Bläuliche Färbung	30/40	6.—

	Höhe in cm	pro Stück RM
Juniperus Sabina prostrata. Bildet dicht dem Boden aufliegenden, weithin kriechenden, langästigen Strauch von blaugrüner bis stahlblauer Färbung	30/40	5.—
	40/50	6.—
	50/60	7.50
Juniperus Sabina repens. Ganz niedrig bleibende Form	20	8.—
Juniperus Sabina tamariscifolia. Bläulich-grüne Form, niedrig bleibend, aber sehr breit gehend, für Felsen sehr geeignet	30/40	6.—
	40/50	7.50
	120/150	40.—
	extra breite	60.—
Juniperus virginiana. Virginischer Sadebaum. Bildet schöne, dichtgeschlossene, graugrün bezweigte Pyramiden	120/150	7.50
Juniperus virginiana glauca. Üppig wachsende Form, von prächtiger, blaugrüner Färbung	80/100	12.—
	100/120	16.—
Juniperus virginiana glauca pendula. Eine reizende Erscheinung. Form mit wagerechten Ästen, zierlichen überhängenden Zweigen, von blaugrauer Färbung	125/150	25.—
Juniperus virginiana pseudocupressus. Schlank, säulenförmig wachsend, grau bis blaugrün gefärbt	175/200	30.—
Juniperus virginiana Schotti. Von pyramidal buschiger Form und frischgrünem Aussehen	100/125	20.—
	125/150	30.—
Juniperus virginiana tripartita. Niedrigbleibende Form mit dichtstehenden, ausgebreiteten oder auch übergeneigten Ästen von blaugrüner Färbung	70/80	10.—
	80/100	12.—
	100/120	15.—
	120/150	25.—
Larix europaea. Gemeine Lärche. Schöne Pyramidenform, Benadelung in lichtgrünen Farben	250/300	25.—
	300/350	35.—
	350/400	45.—
Larix leptolepis. Japanische Lärche. Schöner aufstrebender Baum mit rotbraunen, horizontalen Ästen und bläulichgrünen Blättern	150/175	3.—
	175/200	4.—
	200/250	6.—
	250/300	25.—
	300/350	35.—
	350/400	45.—
Picea alba. Nordamerikanische Weißfichte. Ein bis 25 Meter Höhe erreichender Baum von pyramidalem Wuchs und mehr oder weniger blaugrüner Färbung	100/120	5.—
	120/150	6.50
	150/175	9.—

	Höhe in cm	pro Stück RM
Picea Engelmannii glauca. Prächtig stahlblau gefärbte weichnadelige Fichte mit streng pyramidalem Wuchs	30/40	6.—
	125/150	22.—
	150/175	30.—

Picea excelsa. Fichte oder Rottanne.
Bekannte einheimische Art.

Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
40/60	1.25	11.—	100.—
60/80	1.50	14.—	130.—
80/100	2.50	22.—	175.—
100/125	3.50	32.—	300.—
125/150	4.50	42.—	400.—
150/175	6.—	56.—	520.—
175/200	10.—	95.—	880.—
200/225	15.—	145.—	1350.—
225/250	20.—	190.—	—

Picea excelsa, als Topf- oder Balkontanne, ohne Erdballen.

Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM	1000 Stück RM
20/30	0.40	3.80	36.—	—
30/40	0.50	4.80	46.—	450.—
40/50	0.60	5.80	56.—	550.—

Picea excelsa «Topf- oder Balkontannen».

	Höhe in cm	pro Stück RM
Picea excelsa Clanbrasiliana. Kurz- und dichtbezweigte Zwergform, gedrungener rund- oder kegelförmiger Wuchs	70/80 80/90 90/100	18.— 22.— 25.—
Picea excelsa cupressina. Cypressenfichte. In der Tracht einer geschlossenen, etwas breiten Säulencypresse ähnlich, wirkt in der Landschaft wie eine breite Pyramidenpappel	90/100	12.—
Picea excelsa echiniformis. Eine eigentümliche, ganz niedrige, dichtbuschige Zwergform, in der Gestalt einem Igel gleichend, oder später breite Kissen bildend	40/50 50/60	35.— 40.—
Picea excelsa Gregoriana. Eine auffallend gedrungene, sehr empfehlenswerte Zwergform	70/80	25.—
Picea excelsa inversa. Trauerfichte. Zweige schlaff herunterhängend, dekorative Form	100/125 175/200	18.— 35.—
Picea excelsa Maxwelli. Zwergform. Hellgrüne Benadelung, flachkugelig	50/60	18.—
Picea excelsa Merki. Dicht- und kurzzweigige, breitwachsende, ganz niedrige Zwergform	40/50	15.—
Picea excelsa nidiformis. Kissenbildende Form mit kurzen, fächerförmigen, fein und hellgrün benadelten Zweigen, die wagerecht übereinanderstehen. Mitteltrieb fehlt	30/40 ∅	12.—
Picea excelsa parviformis. Ganz gedrungene Zwergform mit feiner, hellgrüner Bezweigung	50/60	12.—
Picea excelsa procumbens. Zwergform, deren Äste auf dem Boden liegen. Eignet sich ganz besonders für Felsen	20/30 ∅ 80 ∅	6.— 30.—
Picea excelsa pumila. Eine plattrunde, gedrungene, dichtzweigige Zwergform	100/120 ∅ 120/140 ∅	40.— 50.—
Picea excelsa pumila glauca. Wie vorstehende mit blaugrüner Benadelung	20/30	6.—
Picea excelsa pygmaea. Einen ganz dichten, kegelförmig aufstrebenden kleinen Busch bildend von hellgrüner Färbung	30/40	7.50
Picea excelsa pyramidalis. Dicht bezweigte Zwergform von ziemlich kräftigem, kegelförmigen Wuchs	160/170 170/180	60.— 70.—

	Höhe in cm	pro Stück RM
Picea excelsa virgata. Schlangenfichte. Von aufstrebendem Wuchs mit lang wagerecht ausgestreckten, sehr gering bezweigten Ästen .	60/70	9.—
Picea nigra Mariana. Wilhelmshöher Schwarzfichte. Eine Form mit breitkegelförmigem Wuchs, dichter Bezweigung und prächtiger blaugrüner Färbung	50/60	15.—
	60/70	18.—
Picea Omorica. Omorikafichte. Fast säulenförmige, pyramidale Fichte, tief dunkelgrüne Benadelung mit weißer Unterseite	50/60	8.—
	60/70	10.—
	70/80	12.—
	80/90	14.—
120/130 30.—	90/100	18.—
130/150 35.—	100/110	20.—
150/175 45.—	110/120	25.—
Picea orientalis. Morgenländische Fichte. Von breit kegelförmigem Wuchse mit dichter, feiner Bezweigung und glänzend bronzierten, dunkelgrünen, kurzen Nadeln	125/150	20.—
Picea polita. Torano- oder Tigerschwanzfichte. Schöner Baum von kegelförmigem Wuchs. Auffallend durch die dunkelgrünen, dolchartig spitzen Nadeln und die großen, braunroten, kugeligen Knospen	50/60	10.—
	60/70	12.—

Picea pungens. Stechfichte. Schnellwachsender Baum von schönem, reglmäßig pyramidalem Wuchs, mit steifer Bezweigung . . . . .

Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
70/80	5.50	50.—	400.—
80/100	7.50	70.—	600.—
100/125	9.—	85.—	800.—
125/150	12.—	110.—	1000.—
150/175	16.—	150.—	1400.—
175/200	25.—	225.—	—
200/225	30.—	275.—	—
225/250	35.—	325.—	—

Picea pungens glauca. Blaufichte. Durch die herrliche intensiv blaue Blattfärbung von großartigster Wirkung. Einzelpflanze allerersten Ranges, welche auch im Winter die prachtvolle Färbung behält . . . . . .

20/30	3.—	25.—	200.—
30/40	4.—	35.—	300.—
40/50	6.—	55.—	500.—

Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
70/80	10.—	95.—	900.—
80/90	12.—	115.—	1100.—
90/100	15.—	145.—	1400.—
100/125	18.—	175.—	1700.—
125/150	22.—	215.—	2100.—
150/175	30.—	295.—	2900.—
175/200	40.—	395.—	3900.—
200/225	50.—	495.—	—
225/250	60.—	595.—	—
250/300	75.—	745.—	—

	Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM
Picea pungens glauca Kosteri. Leuchtend blaue Färbung, schön geschlossener Wuchs. Wird an auffallender Schönheit der Farbe von keiner anderen Sorte erreicht	50/60	15.—	145.—
	60/70	20.—	195.—
	70/80	25.—	245.—
	80/100	30.—	295.—
	100/125	35.—	345.—
	125/150	45.—	445.—
	150/175	55.—	545.—
	175/200	75.—	745.—
	200/250	100.—	
	250/300	150.—	
	300/350	200.—	
	350/400	250.—	
Picea Schrenkiana. Eine dekorativ sehr wertvolle harte Fichte, Wuchs weniger schlank als bei der gewöhnlichen Form	120/150	18.—	
	150/175	22.—	
	175/200	25.—	
Pinus austriaca. Österreichische Schwarzkiefer. Bildet üppige, schwarzgrün benadelte Bäume mit breit eiförmiger Krone	30/40	5.—	45.—
	40/50	6.—	55.—
	50/60	7.—	65.—
	60/70	8.—	75.—
	125/150	18.—	175.—
Pinus Cembra. Zürbelkiefer. Säulen von dichter, silbergrauer Benadlung oder schmale Pyramiden, deren Äste kandelaberartig gestellt sind, von außerordentlich großer Winterhärte	125/150	20.—	195.—
	150/175	25.—	245.—
	175/200	30.—	295.—
	200/225	35.—	345.—
	225/250	45.—	445.—
Pinus excelsa. Tränenkiefer. Blaugrüne langherunterhängende Nadeln geben dem Baum einen eigenartigen Reiz .	125/150	18.—	175.—
Pinus montana. Knieholzkiefer. Niederliegende oder knieförmig aufsteigende Stämme, dichte, frischgrüne Benadelung, anspruchslos in Boden und Lage . . .	30/40	3.—	25.—
	40/50	4.—	35.—
	50/60	6.50	60.—
	60/70	8.—	75.—
	70/80	9.—	85.—

Ein Quartier mit 3000 Pseudotsuga Douglasi caesia «Douglastannen».

	Höhe in cm	1 Stück RM
Pinus montana uncinata. Hakenkiefer. Ähnlich der vorhergehenden, mit blaugrüner Benadelung	40/50	5.—
Pinus ponderosa. Gelbkiefer. Von schönem, üppigem Wuchs mit dunkelgrüner Benadelung	130/150	22.—

Pinus Strobus. Weymouthskiefer. Silbergrauer, reichbenadelter Baum des östlichen Nordamerikas . . . . . .

Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
100/125	6.—	50.—	400.—
125/150	7.50	65.—	550.—
150/175	10.—	85.—	750.—
175/200	15.—	135.—	1200.—

Pseudotsuga Douglasi caesia. Douglastanne. Ein herrlicher äußerst dekorativer Baum von schnellem Wachstum.

80/100	6.—	55.—	500.—
100/125	8.—	75.—	650.—
125/150	11.—	100.—	900.—

Eigenartig gewachsene Pseudotsuga Douglasi.

Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
200/250	25.—	225.—	2100.—
250/300	30.—	275.—	2600.—
300/350	40.—	380.—	3750.—
350/400	55.—	525.—	5000.—
400/500	90.—	875.—	—
Besonders breite bis	150.—	—	—

	Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM
Pseudotsuga Douglasi glauca pyramidalis. Pyramidalwachsende Form von schöner blauer Färbung	150/175	18.—	170.—
	175/200	25.—	240.—

	Höhe in cm	pro Stück RM
Sciadopytis verticillata. Japan. Schirmtanne. Von ebenmäßigem, pyramidalen Wuchs mit langen, lichtgrünen, schirmartig gestellten breiten Nadeln	50/60	15.—
	80/100	40.—
	100/125	45.—
	125/150	50.—
	150/180	60.—
Sequoia gigantea. Mammutbaum. Bildet vom Boden an beästete, regelmäßige, spitze Pyramiden	40/50	12.—
	50/60	16.—
	60/70	20.—
	70/80	25.—
	80/100	35.—
	100/120	40.—

Taxus. baccata. Eibe. Eins der wertvollsten Nadelhölzer, eignet sich besonders zu Unterholzpflanzungen und Hecken . . . . . .

Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
30/40	5.—	48.—	450.—
40/50	6.—	58.—	550.—
50/60	7.50	73.—	700.—
60/70	9.—	88.—	850.—
70/80	11.—	105.—	1000.—
80/90	13.—	125.—	1200.—
90/100	15.—	145.—	1400.—
100/125	18.—	175.—	1700.—
125/150	28.—	275.—	2700.—
150/175	40.—	395.—	3900.—
175/200	60.—	590.—	5500.—

Taxus baccata. Geschnittene schmale Pyramiden.

Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM
150/175	55.—	500.—
175/200	80.—	750.—
200/225	95.—	900.—
225/250	110.—	1050.—

Taxus baccata. Geschnittene besonders breite Pyramiden . . . . . .

250/275 140.—
275/300 150.—

Taxus baccata aurea. Form v. Taxus baccata. Herrliche, goldgelbe Färbung . . . . . .

Taxus baccata horizontalis. Breitwachsend. Für Felspartien und Böschungen sehr gut geeignet . . . . . .

Taxus baccata pyramidalis Overeynderi. Sehr wertvolle Pyramidenform mit dunkelgrüner Benadelung . . . . . .

150/175 35.—

Höhe in cm	pro Stück RM
150/175	75.—
175/200	90.—
200/225	110.—
225/250	125.—
125/150	45.—
150/180	65.—
180/200	75.—
∅ 100/125	30.—
∅ 125/150	40.—
∅ 150/200	50.—
60/80	12.—
80/100	15.—
100/125	18.—
125/150	25.—

Taxus fastigiata. Säulen-Eibenbaum. Wertvolle Säulenform, für Gräberschmuck sehr geeignet, mit roten Früchten besetzt, äußerst zierend .

175/200 55.— 530.—
200/220 65.— 630.—

Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM
70/80	12.—	110.—
80/90	14.—	130.—
90/100	17.—	160.—
100/125	24.—	230.—
125/150	30.—	280.—
150/175	45.—	430.—

Taxus fastigiata. Teilansicht unserer Kulturen.

Taxus fastigiata aurea. Im Wuchs und Form wie vorhergehende, jedoch mit goldgelber Färbung.

Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM
125/150	30.—	280.—
150/200	45.—	430.—
175/200	55.—	530.—
200/225	65.—	630.—

Thuja gigantea. Riesen-Lebensbaum. Ein prächtiger, harter, schlank und üppig aufwachsender, spitz pyramidaler Lebensbaum von glänzend grüner Färbung, die auch im Winter andauert, und daher diesen schönen Baum doppelt wertvoll macht . . . . . .

Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM
100/125	6.—	58.—
125/150	7.50	73.—

Thuja gigantea aureo-variegata. Eine schöne, üppig wachsende Form; ganz dunkelgrün, mit gelben Spitzen. Höchst dekorativ . . .

Höhe in cm	pro Stück RM
175/200	35.—
200/225	45.—

	Höhe in cm	pro Stück RM
Thuja gigantea aurescens. Schöne Form mit ausgeprägter gelber Färbung, die beständig bleibt	200/225	45.—

Thuja occidentalis Abendländischer Lebensbaum. Allgemein bekannte Art, läßt sich durch Beschneiden zu jeder Form ziehen und wird als Heckenpflanze sehr geschätzt.

Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
50/60	1.—	9.—	80.—
60/80	1.50	12.50	100.—
80/100	2.50	22.—	180.—
100/125	3.—	28.—	225.—
125/150	4.—	38.—	300.—
150/175	6.—	55.—	500.—
175/200	11.—	100.—	900.—
200/225	16.—	150.—	1400.—
225/250	22.—	200.—	1900.—
250/275	26.—	250.—	—
275/300	30.—	290.—	—

	Höhe in cm	pro Stück RM
Thuja occidentalis albo spicata nova. Form mit weißen Zweigspitzen, recht zierlich und beständig; verdient Empfehlung	125/150 150/175 275/300	9.— 20.— 45.—
Thuja occidentalis Columna. Diese Spielart bildet ohne jeglichen Schnitt schlanke, regelmäßige, dicht bezweigte Säulen, auch im Winter grün	100/125 125/150 150/175	8.— 12.— 16.—
Thuja occidentalis Ellwangeriana. Übergangsform mit zweierlei Zweigen. Bildet zierliche, dichtbezweigte, gedrungene Pyramiden; ganz hart	150/175 200/250 250/300	15.— 35.— 45.—
Thuja occidentalis Ellwangeriana aurea. Regelmäßiger, pyramidaler Wuchs bei zierlich bezweigter Form	60/70	12.—
Thuja occidentalis Ellwangeriana Rheingold. Flottes Wachstum bei hellgoldgelber Färbung	50/60	7.50
Thuja occidentalis globosa. Besonders schöne, regelmäßige Kugelform mit feinen dichtgedrängten Zweigen	∅ 30/40 ∅ 90/100	5.— 22.—
Thuja occidentalis gracilis. Eine sehr zierliche, dekorative Form mit feiner, leichter Bezweigung	100/125	9.—

	Höhe in cm	pro Stück RM
Thuja occidentalis lutea. Von kräftigem, pyramidalem Wuchs, mit prächtig gelber, auch im Winter sich erhaltender Färbung	180/200	20.—
	225/250	45.—
	250/300	65.—
Thuja occidentalis pyramidalis. Schlank aufrechtstrebende dicht und fein bezweigte Form von intensiv grüner und beständiger Färbung	150/175	10.—
Thuja occidentalis recurva. Eigentümlich gedrungene Pyramidenform mit dichtstehenden, öfter etwas gedrehten Zweigspitzen . . .	60/70	18.—
	70/80	25.—
Thuja occidentalis recurva nana. Bildet dichtzweigige, rundliche Pflanzen von regelmäßiger Form	20/30	7.50
Thuja occidentalis Riversi. Schlank und gedrungen wachsende Pflanze mit gelblichgrüner Belaubung	220/250	35.—
	250/275	45.—
Thuja occidentalis Rosenthali. Säulenförmig wachsende Pflanze von glänzend dunkelgrüner Färbung	100/125	9.—
	125/150	15.—
	150/175	20.—
Thuja occidentalis Vervaeneana. Breit pyramidale Form mit feiner, leichter Bezweigung. Die sommerliche, gelbliche Färbung geht im Winter in ein schönes Goldbronze über . .	175/200	18.—
	200/225	30.—
	350/400	75.—
Thuja occidentalis Wareana. Ein prächtiger, dunkelgrüner Lebensbaum von gedrungenem Wuchs. Unstreitig eine der wertvollsten Formen	125/150	16.—
	150/175	20.—
Thuja occidentalis Wareana lutea. Wirkungsvolle Form von wechselnder Färbung . .	80/100	12.—
Thujopsis dolabrata. Hibalebensbaum. Bildet ebenmäßige, breit pyramidale Pflanzen, die durch ihre breitschuppige, glänzend hellgrüne Belaubung ein interessantes Aussehen erhalten	80/90	30.—
	90/100	35.—
	150/175	45.—
Tsuga canadensis. Kanadische Hemlockstanne. Eine der schönsten, zierlichsten Coniferen mit leichter, im Bogen überhängender Bezweigung	40/50	6.—
	50/60	7.50
	60/80	10.—
	80/100	13.—
	100/125	16.—
	125/150	20.—

150/175 25.—
175/200 35.—
200/250 50.—

Wellingtonia siehe Sequoia.

Solitärgehölze

	Höhe in cm	pro Stück RM
Acer negundo argenteo-variegatum. «Weißbuntblätteriger Ahorn» siehe auch Zier- und Alleebäume		1.50
	starke	2.50
Acer palmatum atropurpureum. Japanischer Ahorn mit dunkelrotgefärbten Blättern	30/50	7.50
Acer palmatum dissectum atropurpureum. Japanischer Ahorn mit geschlitzten, zierlichen Blättern und roter Färbung	50	7.50
Berberis Thunbergi atropurpurea. **Neuheit. Berberitze.** Von tief bronzeroter Färbung	50/70	3.—
Betula alba «Birke» siehe auch Zier- und Alleebäume. Mehrmals verpflanzte Pyramiden	150/200	1.50
	200/250	2.50
	250/300	3.50
Besonders starke Exemplare		8.— bis 15.—
Betula alba atropurpurea. «Blutbirke.» Dunkelpurpur belaubter Baum	150/175	7.50
Calycanthus florida. «Gewürzstrauch.» Bringt dunkelbraune Blüten mit Erdbeerduft	50/60	3.50
	60/70	4.—
Cotoneaster horizontalis. «Horizontale Zwergmispel.» Strauch mit wagerecht ausgebreiteten Zweigen, dicht mit kleinen, fast immergrünen Blättern besetzt. Früchte korallenrot, für Felsenpflanzung	∅ 20/30	2.—
	∅ 30/40	3.—
	∅ 60/80	5.—
Cotoneaster humifusa. Kriechende immergrüne Art mit scharlachroten Früchten im Herbst	∅ 20/30	3.50
	∅ 30/40	4.50
Cotoneaster microphylla. Niedriger, meist immergrüner Strauch mit kleinen Blättern	∅ 20/30	3.—
Cotoneaster salicifolia floccosa. Lederblättriger, leicht überhängender Strauch von lebhaft grüner Farbe, auch im Winter grünbleibend	30/40	3.50
	40/50	4.50
Crataegus oxyacantha flore kermesino pleno. «Rotdorn.» Bekannter dunkelrotblühender Strauch	100/125	2.—
	125/150	2.50
Crataegus pyracantha Lalandi. «Feuerdorn.» Sehr reichblühender, immergrüner Strauch, im Herbst und Winter mit korallenroten Früchten besetzt		2.—
	Starke Pflanzen	4.—

	Höhe in cm	pro Stück RM
Daphne Mezereum. Gemeiner Seidelbast oder roter Pfefferstrauch. Ein bis 150 cm hoher Strauch. Blüht im März vor dem Ausbruch der Blätter, oft schon im Winter, leuchtend purpurrot, übervoll, Beeren korallenrot, sehr zierend		3.—
	Starke Pflanzen	5.—
Daphne Mezereum alba. In allen Teilen ähnlich der vorigen Art, nur weißblühend und mit gelben Früchten später besetzt. Sehr wohlriechend		3.—
	Starke Pflanzen	5.—
Fagus sylvatica atropurpurea. «Blutbuche.» Die jungen Blätter sind beim Ausbruch purpurrot und werden später braun- und schwarzrot	80/100	6.—
	100/125	7.50
Fagus sylvatica pendula. «Trauerbuche.» Von stark hängendem Wuchs, sehr dekorativer Baum	125/150	12.—
	150/175	15.—
Fagus sylvatica purpurea major. «Veredelte Blutbuche.» Siehe auch Zier- und Alleebäume	80/100	10.—
	100/125	12.—
300/350 100.—	175/200	25.—
Fagus sylvatica purpurea pendula. «Trauerblutbuche.» Wie vorhergehende mit dunkelroten Blättern	80/100	12.—
	100/125	15.—
Hibiscus syriacus. «Eibisch.» Bis 2 Meter hoch werdende Sträucher, die in den meisten Gegenden Deutschlands aushalten. Die Blüten erscheinen von Juni an in den mannigfachsten Farben. Blumenkrone trichterförmig glockig, bis 6 cm im Durchmesser. In Sorten vorrätig	30/50	2.50
	80/100	5.—
	100/120	6.—
	120/140	7.50
Hydrangea paniculata grandiflora «Freilandhortensie.» Die großen, reinweißen, später rosafarbenen breit pyramidenförmigen bis 50 cm langen Rispen verleihen diesem Strauche eine außerordentliche Zierde		1.—
	Starke Pflanzen	2.—
Ilex crenata. Immergrüner Strauch mit kleinen rundlichen Blättern	60/70	10.—
	70/80	12.—
Ilex aquifolium. «Stechpalme.» Bekannter, immergrüner Baum oder Strauch mit glänzend grünen, stacheligen Blättern und korallenroten Früchten	100/125	15.—
	125/150	20.—

	Höhe in cm	pro Stück RM
Laburnum Adamii. «Dreifarbiger Goldregen.» Eine interessante Hybride mit dreierlei verschiedenfarbigen, roten, gelb- und purpurfarbenen Blüten		5.—
Lonicera nitida. Myrthenähnlich. Aufrechtwachsender, reich verzweigter und dicht belaubter, immergrüner Strauch. Blatt lederig, oval, oberseits sattgrün, unterseits heller	30/40	1.—
	40/60	1.50
Magnolia Soulangeana. Mit weiß-rötlichen, tulpenähnlichen Blüten	80/100	15.—
	100/125	20.—
	125/150	25.—
Malus Scheideckeri. «Zierapfel.» Wertvoller Baum, der im Mai einen reichen Flor weißer, zart rötlich überhauchter, gefüllter Blüten hervorbringt	80/100	2.50
	100/125	3.—
Populus alba Bolleana. «Silberpyramidenpappel.» Streng pyramidal wachsend. Unterseite der Blätter glänzend weiß	350/400	25.—
Populus lasiocarpa. Eine durch ihr außergewöhnlich großes Blatt auffallende Pappelsorte mit schönen, roten Blattrippen . . .	100/125	5.—
	200/250	10.—

Populus nigra fastigiata. «Italienische Pyramidenpappel.» Bekannter Baum von schlank pyramidalem Wuchs . . . . . .

Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
150/175	2.—	18.—	160.—
175/200	2.50	22.50	200.—
200/250	3.—	27.50	250.—
250/300	4.—	37.50	350.—
300/350	6.—	57.50	550.—
350/400	9.—	85.—	800.—
400/500	15.—	145.—	—
500/600	20.—	190.—	—

	Höhe in cm	pro Stück RM
Populus nigra Wilsonii. Nach langjähriger, sorgfältiger Beobachtung in bezug auf Wüchsigkeit, Festigkeit gegen Krankheit und Winterhärte ist diese Sorte eine durchaus wertvolle, prächtig breit pyramidale Pappel, die von weitem schon durch die schönen großen Blätter und den gut geschlossenen Bau auffällt	100/125	5.—
	200/250	10.—

	Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM
Populus Simonii fastigiata. Schöner als die italienische Pyramidenpappel mit großen, lebhaft grünen Blättern	250/300	5.—	45.—
Prunus Laurocerasus schipkaënsis. «Kirschlorbeer.» Die härteste aller Formen mit lanzettförmigen, dunkelgrünen Blättern . . .	30/40	3.—	
	40/60	4.50	

Blutbuche in unseren Kulturen.

	Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM
Prunus pissardi nigra «Blutpflaume». Dunkle und große Belaubung; sie hält ihre glänzend, schwarz purpurrote Farbe bis zum Eintritt des Frostes, Blumen violett .	100/125	1.50	14.—
	125/150	2.50	24.—
	150/175	3.—	29.—
Prunus serrulata Hisakura. Die sehr großen bis 5 cm im Durchmesser haltenden, gefüllten Blumen sind von rosa Farbe und erscheinen in zierlich hängenden Büscheln sehr reichlich	80/100	2.50	24.—
	100/125	3.—	29.—
Prunus triloba flore pleno. «Mandelbäumchen.» Gefüllt, rosa, rosenähnliche Blüte. April—Mai	80/100	1.50	12.50

	Höhe in cm	pro Stück RM
Quercus pedunculata fastigiata «Pyramideneiche.» Allgemein beliebter Baum von streng aufrechtem, der Pyramidenpappel ähnlichem Wuchs	150/175	20.—
	175/200	25.—
Robinia hispida. «Rotblühende Akazie.» Leichtblühende Pflanze mit braunrot, steifborstig behaarten Zweigen. Die großen roten Blüten stehen in lockeren Trauben. Blütezeit von Mai bis Sommer	80/100	3.50
Salix vitellina pendula nova. «Trauergoldweide.» Gelbes Holz, gut garnierte Pflanzen	200/250	2.50
	250/300	3.50
	300/350	5.—
	350/400	7.50
Besonders starke Exemplare		25.— bis 35.—

Syringa Hybriden. Veredelte Fliedersträucher.

Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
68/80	2.50	22.50	210.—
80/100	3.—	27.50	260.—
100/125	4.—	37.50	360.—
125/150	6.—	57.50	560.—

Besonders starke Büsche bis 25.— RM

Einfach blühender:

Andenken an Louis Späth. Die einzelnen Blüten sowohl wie die Rispen sind sehr groß und von prachtvoll dunkelpurpurroter Farbe.

Charles X. Lilarot, bekannte Treibflieder.

Florina Stepmann. Bester weißer, frühblühender.

Königin Luise. Der beste, einfache, weißblühende, großdoldige Flieder.

Insigne rubra. Große Rispen mit großen, rötlich-lilafarbenen Blüten und rosa Knospen. Guter Treibflieder.

Mme. Felix. Mme. Felix ist ein seit mehreren Jahren erprobter Treibflieder, entstanden aus Marie Legray und einem Sämling. Die reinweißen Blütenrispen sind sehr groß und aufrecht auf dem Stengel. Die Sorte ist ungemein reichblühend und läßt sich sehr früh treiben.

Marie Legray. Dichte Rispen, weiß; vorzügliche Treibsorte.

Ruhm von Horstenstein. Neuheit! Größter und schönster bis jetzt gezüchteter Flieder.

Teilansicht unserer Fliederkulturen „Ruhm von Horstenstein".

Gefüllt blühender:

	Höhe in cm	pro Stück RM
Charles Joly. Große, schmale Rispe, dunkelrot		
Condorecet. Gefüllt, schieferblau		
Mad. Lemoine. Große, dichte Rispen, weiß		
Michel Buchner. Sehr große Rispen, stark gefüllt, blaßlilafarben, Knospen rötlich . . .		
Obelisque. Gefüllt-blühend, groß, reinweiß .		
Präsident Viger. Gefüllt, bläulich-rötlich-lila.		
Ulex europaeus. «Stechginster.» Sehr dorniger Strauch, Blüten achselständig, tiefgelb. April-Juni	∅ 30/40	2.50
	∅ 40/50	3.—
Ulmus campestris umbraculifera «Kugelrüster.» Starke Büsche. Bildet ohne Schnitt kugelförmige Kronen	125/150	8.—
	150/175	10.—
Ulmus montana fastigiata. «Pyramidenulme.» Schöne, dickzweigige Form von pyramidalem Bau, mit eng anliegenden, gekräuselten, dunkelgrünen Blättern	125/150	3.50
	175/200	8.—
	200/250	10.—
	250/300	15.—
	300/350	18.—
Viburnum opulus sterile. «Bekannter Schneeball.» S. auch Zier- und Alleebäume . . .	80/100	1.50
	100/125	2.50

Rhododendron und Azaleen

Rhododendron in verschiedenen Farben mit Knospen	20/30	4.—
	30/40	6.—
60/70 15.—	40/50	7.—
70/80 18.—	50/60	10.—
Hochstämme 30.—		
Azalea mollis. In prächtigen Farben	25/30	3.50
50/60 7.50	30/40	4.50
60/70 8.50	40/50	5.50

Ziergräser

Bambusa Metake. «Bambusrohr.»	3.—
Eulalia japonica. Sehr dekoratives Blattwerk, herrliche Blütenstände, zahlreiche graziös hängende, seidenartig behaarte Ähren in doldenartigem Strauß vereinigt	2.—

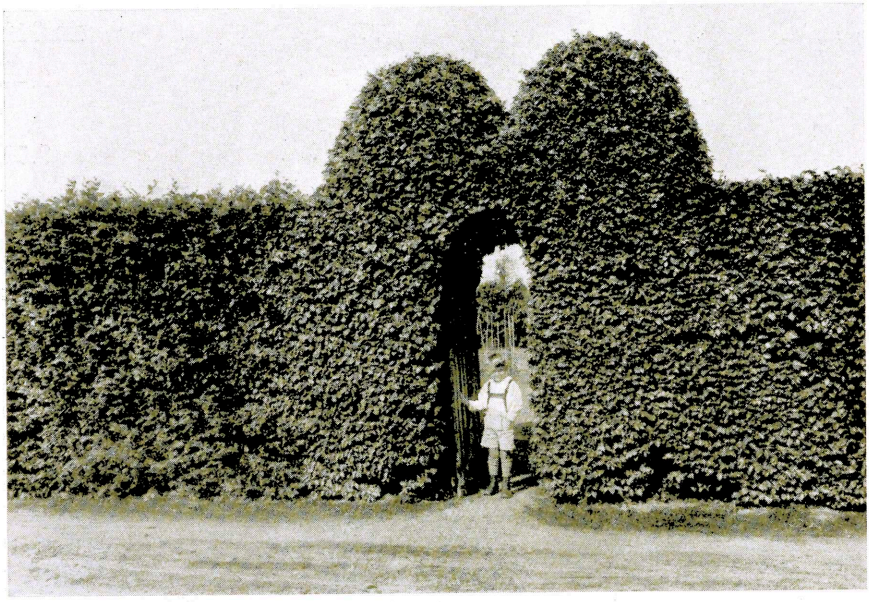
	pro Stück RM
Eulalia zebrina. Blätter mit regelmäßig verteilten, hellgelben Querstreifen	2.—
Gynerium argenteum elegans (Pampasgras) mit herrlichen Wedeln	2.50
Phalaris arundinacea picta (Bandgras) schmalblättrig, weißbunt	0.75

Farne

Aspidium filix mas. Bekannter Farn mit langen edel geformten Wedeln	0.60
Aspidium spinulosum. Schlankwachsender Farn von leichtem Bau	1.—
Struthiopteris germanica. «Trichter- oder Becherfarn.» Bekannter heimischer Gebirgsfarn mit kriechenden, unterirdischen Ausläufern; bis 1 Meter hoch, hellgrün, Halbschatten, humoser Boden. Nur sommergrün; breitet sich sehr schnell aus	1.—

Heckenpflanzen

	Höhe in cm	10 Stück RM	100 Stück RM
Acer campestre «Feldahorn». S. auch Zier- und Decksträucher, starke Büsche . . .	125/150	10.—	90.—
Berberis dulcis nana «Buchsbaumblätterige Berberitze». Ausgebreiteter Strauch mit rotbraunen Zweigen und schönen, goldgelben Blütentrauben im April-Mai. Beeren groß, schön blau, bereift . .	20/30	10.—	90.—
Berberis Thunbergi. S. auch Zier- und Decksträucher	80/100	10.—	90.—
Berberis vulgaris. S. auch Zier- und Decksträucher	80/100	9.—	80.—
Berberis vulgaris atropurpurea «Blutberberitze». S. auch Zier- und Decksträucher .	80/100	10.—	90.—
Buxus arborescens. Mit Ballen. Ein vollständig winterharter Strauch, der auch im Winter sein immergrünes, zierliches Laub behält	20/30	18.—	160.—
	30/40	25.—	225.—
	40/50	35.—	325.—
	50/60	6.—	550.—
	60/70	75.—	700.—
80/90 15.— 1450.—	70/80	12.—	1150.—



Carpinus betulus «Hainbuchenhecke».

	Höhe in cm	10 Stück RM	100 Stück RM
Buxus suffruticosa «Buchsbaum zur Einfassung» pro lfd. Meter		1.—	
100 lfd. Meter			80.—
Caragana arborescens «Baumartiger Erbsenstrauch». S. auch Zier- und Decksträucher	125/150	8.50	80.—
Carpinus betulus «Hainbuche». Mehrmals verpflanzt, aus weitem Stand. Allbekannt, zu Hecken, Lauben und Laubengängen	80/100	10.—	90.—
	100/125	15.—	125.—
	125/150	17.50	160.—
200/250 35.— 325.—	150/175	23.—	200.—
250/300 40.— 375.—	175/200	30.—	275.—
Cornus mas. «Kornelkirsche.» Blüht goldgelb vor Austrieb der Blätter und bringt eßbare kirschenähnliche Früchte	80/100	14.—	110.—
Corylus avellana. «Waldhasel.» Für hohe Schutzhecken	125/150	12.50	110.—
	150/175	15.—	135.—
Crataegus oxyacantha «Weißdorn». Bekannte und beliebte, dornige Heckenpflanze für schmale, undurchdringliche Hecken	70/100	1.—	8.—

	Höhe in cm	10 Stück RM	100 Stück RM
Crataegus Pyracantha «Feuerdorn». Ausgebreiteter, sparriger verästelter, immergrüner Dornstrauch, der bis 2 Meter hoch wird. Blüten weiß, doldentraubig, Früchte schön leuchtend rot	20/30	20.—	180.—
Cydonia japonica «Japanische Quitte». Eine sehr zu empfehlende Heckenpflanze. Das stets glänzend grüne und ungezieferfreie Laub mit den in Menge erscheinenden feuerroten Blüten, bietet als Hecke einen wunderbaren Anblick	40/60	6.—	50.—
	60/80	7.—	60.—
	80/100	9.—	80.—
	100/125	10.—	90.—
Deutzia crenata. «Deutzie.» Gute Zierhecke.	80/100	10.—	80.—
	100/125	12.50	100.—
Fagus sylvatica «Rotbuche». Gleich der Weißbuche eine vorzügliche Heckenpflanze. Aus weitem Stand	80/100	15.—	125.—
	100/125	17.50	150.—
	125/150	25.—	200.—
Ligustrum ovalifolium «Immergrüner Liguster». Stark wachsend. Liefert bis unten begrünte, bis 250 cm hohe, schöne Hecken; ist jedoch in regelmäßiger Form zu halten. 2jährige Pflanzen		2.—	15.—
Mehrmals verpflanzt 3/5 Triebe . . .		2.50	20.—
„ „ 5/8 „ . . .		4.—	35.—
„ „ 8/12 „ . . .		6.—	50.—
„ „ 12/16 „ . . .		8.50	75.—
Ligustrum vulgare «Gemeiner Liguster». Zur Bildung niedriger und mittelhoher Hecken gleich gut zu verwenden, da der Strauch jeden Schnitt verträgt und dadurch gut in jeder Form gehalten werden kann. 2jährige Pflanzen		2.—	15.—
Mehrmals verpflanzt 3/5 Triebe . . .		2.50	20.—
„ „ 5/8 „ . . .		4.—	35.—
„ „ 8/12 „ . . .		6.—	50.—
„ „ 12/16 „ . . .		8.50	75.—
Besonders starke Büsche	100/125	9.—	85.—
	125/150	10.—	90.—
175/200 15.— 130.—	150/175	12.50	110.—
Lycium europaeum. «Bocksdorn.» Auch für geringen und trockenen Boden. Starke Büsche	80/125	9.—	80.—

	Höhe in cm	10 Stück RM	100 Stück RM
Mahonia Aquifolium. Harte Pflanze mit großen, gelben Blütentrauben, blauen Früchten und immergrünen, glänzenden, gefiederten Blättern, die sich im Winter sehr schön rot färben. Mehrmals verpflanzte Büsche	30/40	5.—	40.—
	40/60	8.50	75.—
	60/80	15.—	125.—
Philadelphus in hochwachsenden Sorten (Jasmin)	80/100	9.—	75.—
	100/125	11.—	90.—
150/175 15.— 135.—	125/150	12.50	110.—
Prunus serotina «Traubenkirsche». S. auch Zier- und Decksträucher	125/150	8.—	70.—
	150/175	9.—	80.—
Besonders für hohe Schutzhecken zu empfehlen	175/200	10.—	90.—
Ribes alpinum «Alpenjohannisbeere». S. auch Zier- und Decksträucher	40/50	6.—	50.—
	50/60	7.—	60.—
Ribes aureum «Echte Goldtraube». S. auch Zier- und Decksträucher	60/80	8.—	70.—
	100/125	6.—	50.—
Spiraea pumila Anthony Waterer. S. auch Zier- und Decksträucher	40/50	8.—	75.—
	50/60	9.—	80.—
Spiraea callosa alba «albiflora». Eine niedrige, zierliche, steif aufrechte Art, mit weißen Doldenrispen, die im Juli-August zahlreich erscheinen	20/30	6.—	50.—
Spiraea van Houttei. Ziemlich hoher Strauch mit dreiteiligen Blättchen, der Anfang Juni einen reichen Flor schneeweißer Blüten bringt	80/100	7.50	60.—
	100/125	8.50	70.—
Symphoricarpus orbiculatus «Rundblättrige Schneebeere». S. auch Zier- und Deck-sträucher	100/125	8.50	75.—
Symphoricarpus racemosus «Gemeine Schneebeere». S. auch Zier- und Deck-sträucher	100/125	6.—	55.—
	125/150	7.50	65.—
Syringa vulgaris «Flieder». Mehrmals verpflanzt, buschige Sträucher	80/100	7.—	60.—
	100/125	9.—	80.—
	125/150	11.—	100.—
	150/175	16.—	150.—
Teucrium chamaedrys «Gamander». Sehr schön, wintergrün zu Einfassungen. Sehr moderne, beliebte Heckenpflanze, pro lfd. Meter	2.50 RM		
Junge kräftige Pflanzen		3.—	25.—

Zier- und Decksträucher

pro Stück RM

Acer campestre. «Feldahorn.» Allbekannter Baum und Strauch, zu Unterholz und Hecken sehr geeignet 1.25

Acer Negundo argenteo-variegatum. Prächtige weißbunte Belaubung, der schönste, weißbuntblättrige Zierstrauch . . 1.50
starke 2.50

Amorpha fruticosa. «Gemeiner Bastard-Indigo.» Wirkt mit den gefiederten Blättern und den im Juli erscheinenden violettblauen, bis 15 cm langen, ährenartigen Blütenrispen sehr zierend 1.25

Berberis vulgaris. «Gemeine Berberitze.» Die roten Früchte wirken sehr zierend . . . . . 1.—

Berberis vulgaris atropurpurea. Beliebter Strauch mit dunkelroter Belaubung. Blüht ungemein dankbar 1.25

Berberis Thunbergii. Zweige dunkel gefärbt, rot, hellere Belaubung, kleine Blätter 1.25

Betula alba. «Gemeine Weißbirke.» ca. 1 Meter hoch 0.75

Caragana arborescens. «Erbsenstrauch.» Allbekannter Strauch mit fein gefiederten Blättern und gelben Blüten im Mai . . . 1.—

Castanea vesca. Eßbare Kastanie, Marone 1.50

Catalpa japonica. «Trompetenbaum». Ein aufrechtwachsender Strauch mit sehr großen Blättern, dessen weißliche Blütenrispen im August erscheinen . . . . . 3.—

Colutea arborescens. «Blasenstrauch.» Feingefiederte, lichtgrüne Blätter, blüht goldgelb den ganzen Sommer hindurch . . 1.—

Cornus alba. «Weißer Hartriegel.» Holz rotbraun, blüht den ganzen Sommer hindurch in weißen, endständigen Blütenköpfen. Beeren blauweiß . . . . . 1.—

Cornus flaviramea. Wirkt im Winter durch hellgelbe Bezweigung recht zierend und bildet einen hübschen Gegensatz zu den rotholzigen Sorten 1.25

Cornus Gouchaulti. Empfehlenswerter, gelbbuntblättriger Hartriegel, kräftig wachsend . . . . . 2.—

Cornus mas. «Kornelkirsche.» Blüht goldgelb vor der Belaubung. Trägt große, längliche, rote, kirschenähnliche Früchte, die eßbar sind 1.50

Cornus sanguinea. «Gewöhnlicher Hartriegel.» Mit braunroten Zweigen etwa 3 Meter hoch werdend, für schattige bis sonnige Lagen, auch im trockenen Boden gut . . . . . 1.—

	pro Stück RM
Cornus tatarica argentea marginata. Unstreitig eine der schönsten bunten Cornusform, die zu jeder Jahreszeit eine andere Wirkung hervorruft. Im Herbst nimmt das weißbunte Blatt eine lebhafte rote Färbung an, während im Winter die lebhaft korallenroten Zweige ins Auge fallen	2.50
Corylus Avellana. «Gewöhnliche Haselnuß.»	1.—
Corylus Avellana atropurpurea. «Bluthaselnuß.»	2.50
Cotoneaster nigra. «Schwarzfrüchtige Zwergmispel.» Schöner, bis 150 cm hoch werdender Strauch, mit graugrüner Belaubung	1.50
Crataegus monogyna. «Weißdorn.» Als Heckenpflanze allgemein verwandte Art, starke Sträucher	1.—
Cydonia japonica. Bildet einen niederigen Busch. Zweige mit zahlreichen, halbgefüllten Blumen in wunderschönem Farbenspiel, dicht besetzt	1.50
Cytisus capitatus. «Gaisklee.» Blüht gelb im Juni und Juli, an den Spitzen der jungen Triebe	1.50
Deutzia crenata flore rosea plena. Bekannte, dankbare Blütensträucher von 50 bis 200 cm Höhe. Die rosafarbenen, gefüllten Blüten stehen in vielblumigen Rispen und erscheinen in großer Anzahl von Mai—Juli. Der Strauch wächst kräftig aufrecht	1.—
Diervilla amabilis. «Weigelie.» Blumen hellrosa	1.50
Diervilla Lowi. «Weigelie.» Blumen dunkelpurpurrot	1.50
Diervilla Eva Rathke. Prächtig leuchtend karmin- bis purpurrot, reichblühend	1.50
Elaeagnus argentea. «Ölweide.» Blätter beiderseitig mit Silberglanz. Blüte hellgelb, wohlriechend	2.—
Evonymus europaea. «Pfaffenhütchen.» Mittelhoher bis baumartiger Strauch mit korkig geflügelten, grauen Ästen. Samenkapsel rosa bis karminrot. Samenmantel orangegelb	1.50
Evonymus radicans argenteo variegata. «Spindelbaum.» Auf dem Boden sich ausbreitender Strauch, der auch im Winter das Laub behält. Hübsch buntblätterige Einfassungspflanze, sehr hart	1.—
Forsythia intermedia. Wird bis 2 Meter hoch, aufrechtwachsend, Blumen lichtgelb	1.50
Forsythia suspensa. Aufrechtwachsender Strauch mit überhängenden Zweigen. Blüte hellgelb	1.50

	pro Stück RM
Genista Andreana. Schöne Art, goldgelb und purpur-blühend. Blütezeit April—Mai	3.—
Genista tinctoria. «Ginster.» Bis meterhoher, sehr reichblühender Strauch. Blüte tiefgelb im Sommer	1.50
Hippophaë rhamnoides. «Sanddorn.» Strauch mit silberglänzender, feinblättriger Belaubung. Im Herbst wirken die orangefarbenen Früchte sehr zierend	1.—
Hypericum, patulum Henryi «Johanniskraut». In Büscheln goldgelb blühender Strauch. Juli—September	1.50
Kerria japonica fl. pl. «Ranunkelstrauch.» Beliebter Blütenstrauch mit dichtgefüllten, bis 4 cm im Durchmesser haltenden, goldigen Blumen, die von Mitte Mai—Juni sehr zahlreich erscheinen	1.50
Laburnum vulgare. «Gemeiner Goldregen.» Ein kleiner, hübscher Baum, der im Frühjahr mit unzähligen, hängenden Blütentrauben bedeckt ist	1.50
Ligustrum ovalifolium. «Immergrüner Liguster.» Besonders schön	0.75
Ligustrum vulgare «Rainweide.» Allbekannter, sehr empfehlenswerter Strauch für schattige Lagen, sowie für Hecken	0.75
Lonicera Ledebourii.«Ledebours-Heckenkirsche.» Aufrechter bis 2 Meter hoher Strauch; Blatt dicklich bis 12 cm lang und 5 cm breit. Blumen orange mit rot übertüncht im Mai-Juli. Früchte schwärzlich purpur	1.50
Lonicera tatarica. Allgemein bekannter, bis 3 Meter hoher, schönblühender Strauch mit hellrosa Blüten und lebhaft roten Früchten	0.90
Lonicera xylosteum. «Gemeine Heckenkirsche.» Von mittelstarkem Wuchs mit überhängenden Zweigen, gelblich weißen Blumen und dicken roten Beeren	1.—
Lycium europaeum. «Gemeiner Bocksdorn.» Bildet einen bis 2 Meter hohen Strauch mit bald mehr, bald weniger bedornten Stengeln. Blumen hellviolett. Beere länglich, orangefarben bis korallenrot	1.—
Philadelphus coronarius. «Wohlriechender Pfeifenstrauch.» Beliebter Strauch mit rahmweißen, wohlriechenden Blumen, 5—11 zu einer Traube vereinigt	1.50
Philadelphus coronarius aureus. Mit schöner goldgelber Belaubung	1.50

	pro Stück RM
Philadelphus grandiflorus. «Großblütiger Pfeifenstrauch.» Mit sehr großen, einfachen, reinweißen Blüten, intensiv duftend, reichblühend, Mitte Juni	1.50
Philadelphus Lemoinei. Die großen, weißen, wohlriechenden Blüten bedecken, dicht gedrängt stehend, die bis 2 Meter langen Zweige	1.50
Philadelphus Lemoinei Virginal. Starkwachsende Art, großblumig, gefüllt blühend, duftend	2.—
Populus alba nivea. «Bekannte Silberpappel.» mit fast schneeweißen Blättern	1.50
Populus balsamifera. Schön belaubt mit balsamisch duftenden Knospen	2.—
Prunus Mariana. Die bekannte Marianapflaume; als Deckstrauch sehr zu empfehlen	1.—
Prunus serotina. «Deutscher Lorbeer.» Spätblühende Traubenkirsche mit lorbeerähnlichen, glänzend dunkelgrünen Blättern. Die großen weißen Blütentrauben erblühen Mai—Juni	1.—
Quercus pendunculata. «Deutsche Eiche.» Ziemlich rasch wachsend	1.50
Quercus americana rubra. «Amerikanische Roteiche.» Großes, spitzlappiges Blatt. Prächtige Herbstfärbung	1.50
Rhus Cotinus. «Perückenstrauch.» Mittelhoch mit federigen Blütenrispen, besonders schöne Herbstfärbung	2.50
Rhus typhina laciniata. «Essigbaum.» Stark zerschlitzte, 50 cm lange, sehr zierende Blätter, die sich im Herbst rot und gelb färben, scharlachrote dichte Fruchtstandkolben	3.—
Ribes alpinum. «Alpenjohannisbeere.» Kleiner Strauch mit glänzend grüner Belaubung und grünlich weißen Blüten im April. Schattenstrauch	1.—
Ribes aureum. «Echte Goldtraube.» Blüte gelb in kleinen Trauben, wohlriechend	0.60
Ribes sanguineum. «Rotblühende Johannisbeere.» Blütentrauben blutrot, reichblühend von Anfang April an	1.25
Salix caprea. «Kätzchenweide.» Bringt große dicke runde silbergraue Kätzchen	1.50
Salix daphnoides. «Reifweide.» Durch ihre Kätzchen sehr zierend und im Winter durch ihr bläulich bereiftes Holz	1.50
Sambucus canadensis. «Holunder.» Strauch mit großen, flachen Scheindolden und großen schwarzen Beeren	1.25

pro Stück RM

Sambucus nigra. «Gemeiner Holunder.» Blüht im Juni und Juli in starkduftenden, weißen Blütendolden. Für Unterholzpflanzung sehr zu empfehlen . . . . . 1.—

Sorbus aucuparia. «Gemeine Eberesche.» Im Schmucke der weißen Blüten oder roten Beeren sehr zierend. Wächst überall 1.25

Spiraea arguta. «Spierstrauch.» Bekannteste und beliebteste mittelhohe Sorte, überreich mit weißen Blumen im zeitigen Frühjahr bedeckt . . . . . 1.—

Spiraea ariaefolia; weißliche, überhängende 15—20 cm hohe und breite Rispen. Blätter unterseits graufilzig. Juli . . . 1.—

Spiraea Douglasi. Beliebte Art mit schmal kegelförmig gebauten, purpurrosa Rispen, von Juli—September. Strauch 2 Meter hoch 0.80

Spiraea Menziesii Billiardi. Rote Blütenrispen im Juli—August 0.80

Spiraea pumila Bumalda Anthony Waterer. Die beste niedrig bleibende Form mit dunkelpurpurroten Blüten . . . . . 1.—

Spiraea sorbifolia. «Ebereschblättriger Spierstrauch.» Große, weiße Blütenrispen erscheinen im Juli—August 0.75

Spiraea Thunbergi. Frühest blühende Art, sehr reichblühend in weißer Farbe. April . . . . . 1.—

Spiraea Vanhouttei. Reicher Flor schneeweißer Blüten. Mai—Juni . . . . . 1.—

Symphoricarpus orbiculatus. «Rundblättrige Schneebeere.» Bis 1 Meter hoher, buschiger Strauch mit lebhaft grüner, unterseits graugrüner Belaubung. Blumen weiß oder blaßrötlich. Beeren klein, rundlich, dunkelrot . . . . . 1.—

Symphoricarpus racemosus. «Schneebeere.» Vorzüglicher Strauch für Schatten, mit rötlich weißen Blüten und großen, weißen, zierenden Früchten 0.75

Syringa chinensis. «Chinesischer Flieder.» Zierliche Bezweigung und lockerstehende hellviolette Rispen im Mai, sehr reichblühend 2.50

Syringa vulgaris. «Gewöhnlicher Flieder.» Bekannter Strauch, im Mai reichblühend . . . . . 1.—

Tamerix pentandra. «Tamariske.» Reicher karminrosafarbener Blütenflor Juni—August 2.50

	pro Stück RM
Tamarix tetrandra. «Viermännige Tamariske.» Ein bis 5 Meter hoher Strauch mit lebhaft grüner Belaubung und hellrosa Blütenähren im Mai	1.25
Tilia grandiflora. «Gemeine großblättrige Sommerlinde.»	2.50
Ulmus montana. «Ulme.» Die großen Blätter sind dunkelgrün gefärbt	2.50
Viburnum opulus sterile. «Bekannter Schneeball.» Allgemein beliebter Zierstrauch mit weißen, kugeligen Blütendolden. Mai—Juni	1.50
100 Ziersträucher nach unserer Wahl in gewöhnlichen Sorten von	50.— an
100 Ziersträucher nach unserer Wahl in besseren Sorten von	75.— an
100 Ziersträucher nach unserer Wahl in besten Sorten von	100.— an

Gehölze für den Steingarten

	Höhe in cm	pro Stück RM
Azalea mollis	25/30	4.—
30/40 5.— 40/50 6.—	50/60	8.—
Berberis dulcis nana «Buchsbaumblättrige Berberitze»		1.—
Calycanthus florida «Gewürzstrauch»		3.—
Cotoneaster horizontalis «Zwergmispel»	10/15	1.—
15/20 1.50 20/30 2.—	30/40	3.—
Extra starke Pflanzen		5.—
Cotoneaster humifusa	∅ 20/30	3.50
Cotoneaster microphylla		3.—
Crataegus Pyracantha Lalandi «Feuerdorn»	10/15	1.—
15/20 1.50 20/30 2.—	30/40	3.—
Extra starke Pflanzen		5.—
Cydonia japonica «Japanische Quitte»	40/60	1.50
	60/80	2.50
Daphne Mezereum «Seidelbast oder roter Pfefferstrauch»		2.50
Besonders starke Pflanzen		5.—

	Höhe in cm	pro Stück RM
Daphne Mezereum alba		2.50
Besonders starke Pflanzen		5.—
Eulalia japonica «Ziergras»		1.50
Eulalia zebrina		1.50
Evonymus europaea «Pfaffenhütchen»		2.—
Evonymus radicans variegata «Spindelbaum»		0.75
Genista tinctoria «Ginster»		1.50
„ Andreana		3.—
Hypericum patulum Henryi		1.50
Kerria japonica fl. pl. «Ranunkelstrauch»		1.50
Lonicera nitida. Zierlicher, immergrüner, myrthenähnlicher Strauch	30/40	1.—
Mahonia Aquifolium	10/20	0.75
	20/30	1.—
	30/40	1.50
Ribes alpinum «Alpenjohannisbeere»	30/50	1.—
	50/70	1.50
Symphoricarpus orbiculatus «Rundblättrige Schneebeere»	80/100	1.—
Ulex europaeus «Stechginster». Sehr dorniger Strauch. Blüten achselständig, tiefgelb, April bis Juni		1.—
Besonders starke Pflanzen		2.50
Vinca minor «Immergrün». Bekannte hübsche Staude mit violetten Blüten, wächst selbst noch an schattigen Stellen gut. Blütezeit Mai		0.50

Stauden für Steingärten

Beschreibung und Preise siehe unter Staudengewächse Seite 58 und folgende.

Arabis alpina flore pleno.

Aster amellus ibericus.

Aster amellus ibericus Ultramarin.

Aster amellus rubellus.

Aubrietia hybrida graeca «Blaukissen».

Aubrietia tauricola.
Campanula Portenschlagiana «Glockenbume».
Cerastium Biebersteini «Hornkraut».
Cotula squalida. «Laugenblume.»
Erica in Sorten «Heideglöckchen».
Euphorbia polychroma «Wolfsmilch».
Helianthemum amabile sulfureum plenum «Sonnenröschen».
Helianthemum mutabile atrosanguineum.
Hepatica triloba coerulea «Leberblümchen».
Heuchera brizoides «Purpurglöckchen».
Hyazinthus botryoides.
Iberis sempervirens Little Gem «Weißer Zwerg».
Iberis «Schneeflocke».
Iris germanica Britannicus «Schwertlilie».
Iris germanica Fontarabie.
Iris germanica Hortense.
Iris germanica Walter Scott.
Phlox setacea rosea.
Phlox setacea G. F. Wilson.
Primula denticulata.
Primula Juliae.
Primula rosea.
Saxifraga Andrewsi «Steinbrech».
Saxifraga Hybriden «Porzellanblümchen».
Saxifraga umbrosa.
Sedum Lydium glaucum «Mauerpfeffer, Fetthenne».
Spergula pilifera «Sternmoos».
Spiraea hybrida.
Thymus Serpyllum coccineus (Thymian).
Veronica incana (Ehrenpreis).
Viola cornuta hybrida Hansa «Perle von Vierlanden».
Vinca minor (Immergrün).

Coniferen
in Zwergform für den Steingarten

Beschreibung und Preise siehe unter Coniferen Seite 19 und folgende.

Biota orientalis aurea.
Chamaecyparis Lawsoniana Forsteckiana.
Chamaecyparis Lawsoniana minima glauca.
Chamaecyparis obtusa albo spicata.
Chamaecyparis obtusa aurea gracilis.
Chamaecyparis obtusa nana.
Chamaecyparis obtusa pygmaea.
Chamaecyparis obtusa lycopodioides aurea.
Chamaecyparis pisifera filifera aureo variegata.
Chamaecyparis pisifera filifera nana.
Chamaecyparis pisifera nana.
Chamaecyparis pisifera plumosa flavescens.
Cryptomeria lobbi.
Juniperus chinensis Pfitzeriana.
Juniperus communis aurea.
Juniperus japonica.
Juniperus japonica aurea.
Juniperus nana canadensis.
Juniperus Sabina.
Juniperus Sabina humilis.
Juniperus Sabina nana.
Juniperus Sabina prostrata.
Juniperus Sabina tamariscifolia.
Juniperus Sabina tripartita.
Picea excelsa echiniformis.
Picea excelsa Clanbrasiliana.
Picea excelsa Gregoryana.
Picea excelsa Maxwelli.

Picea excelsa Merki.

Picea excelsa nidiformis.

Picea excelsa procumbens.

Picea excelsa pumila glauca.

Picea excelsa pygmaea.

Picea polita.

Pinus montana.

Pinus montana uncinata.

Thuja occidentalis Little Gem.

Thuja occidentalis globosa.

Thuja recurva nana.

Thujopsis dolabrata.

Stauden

	1 Stück RM	10 Stück RM
Achillea Eupatorium Parkers Var «Schafgarbe». Fast meterhohe, sehr reichblühende Staude mit großen, goldgelben Blütendolden. Ende Juni-Herbst. Abgeschnitten sehr lange haltbar	0.40	3.50
Achillea millefolium Cerise Queen «Kirschkönigin». Unverwüstliche, sehr dankbare Schnittblume, leuchtend kirschrot, Mitte Juni. Höhe 50 cm	0.50	4.—
Aquilegia Hybriden. Diese Hybriden sind meist sehr langspornig, aufrechtstehend und in den feinsten delikatesten Farbenzusammenstellungen von creme, lachs, zartrosa, gelb, blau und anderen Farben. Ganz extra für die feine Binderei. Höhe 60 cm, ab Juni . . .	0.50	4.50
Arabis albida flore pleno. Schönstblühende Frühlingspflanzen mit duftenden, Levkojen ähnlichen Blütenmassen von wochenlanger Dauer. April-Mai	0.40	3.50
Armeria cepalotes. Grasnelke mit lilaroten Blütenköpfen. Höhe ca. 15 cm	0.50	4.50
Aster amellus ibericus. Breitdoldige Blütenrispen mit tiefviolettblauen Blüten, 4—5 cm Durchmesser, Blumenblätter leicht gedreht, Triebe gut verzweigt mit kurzen, lanzettlichen Blättern, sehr reichblühend, Höhe 40—50 cm. September-Oktober	0.60	5.50

	1 Stück RM	10 Stück RM
Aster amellus ibericus Ultramarin. Schönste der Amellus-Klasse mit großen Blüten von tiefblauer Farbe und Scheibe. Pflanze mit straff aufrechtem Wuchs und großen, breiten Blütendolden. Einzelblüten 4 cm Durchmesser. Höhe 60 cm, Oktober	0.60	5.50
Aster amellus rubellus. Leuchtend lilarosa, wirkungsvolle Färbung. Reichverzweigte Büsche, welche eine Fülle von strahligen Blüten bringen, Höhe 40 — 50 cm. August-September, für Schnitt und als wirkungsvolle Gruppensorte	0.60	5.50
Aster hybridus luteus. Kleine, zierliche, gelbe Sternblütchen in sehr dekorativen Sträußen. Äußerst reichblühende Sorte, Höhe 30—50 cm. Juli-September. Für Schnitt wertvoll	0.60	5.50
Aster Lill Fardell. Königin der großblumigen „roten" Astern. Von leuchtend frischer Farbe	0.50	4.50
Aubrietia hybrida graeca «Blaukissen». Schön dichte Polster mit leuchtenden, ziemlich dunkelvioletten Blüten	0.40	3.50
Aubrietia rosea. Zart rosa blühende Polster	0.40	3.50
Aubrietia tauricola. Seltene dunkelblaue, ganz niedrig bleibende Art. Sehr frühblühend	0.40	3.50
Anchusa myosotidiflora. «Kaukasusvergißmeinicht» Sehr schöne, üppig wachsende, gegen Trockenheit wenig empfindliche Staude	0.75	7.—
Bergenia hybrida. Schöne wintergrüne 50 cm hohe Blattpflanze mit hohen, rosa Blüten. Staude von unverwüstlicher Lebenskraft in jeder Lage. April	0.60	5.50
Campanula Portenschlagiana «Glockenblume». Eine der wertvollsten, polsterbildenden Alpinen von ungewöhnlicher Reichblütigkeit. Die massenhaften blauen Blüten entwickeln sich im späten Frühjahr und erscheinen ununterbrochen bis zum Frost. Zu Einfassungen wertvoll. Höhe 10—15 cm	0.60	5.50
Cerastium Biebersteini «Hornkraut». Dicht weißwollige Art, 15 cm hoch. Juni-Juli	0.40	3.50
Chrysanthemum indicum plenum. Gartenchrysanthemum in verschiedenen Sorten	0.75	7.—
Cimicifuga dahurica «Schlangenkraut, Silberkerze». Dunkles grobes Laub. August-September	1.—	

	1 Stück RM	10 Stück RM
Convallaria majalis. «Großblumige Garten-Maiblume», weiß, 15 cm	0.40	3.50
Cotula squalida «Laugenblume». Hübsche, moosartige Polster bildende Pflanze mit feingefiederter, braungrüner Belaubung	0.50	4.50
Delphinium atropurpureum «Rittersporn». Früheste aller Delphinium-Sorten, die großen Blumen sind leuchtend purpurviolett mit schwarzer Mitte. Remontiert gut	1.—	
Delphinium hybridum Amos Perry. Halbgefüllt, rosa malvenfarbig, himmelblau angehaucht und geadert, mit schwarzem Auge, äußere Petalen himmelblau, sehr regelmäßige, runde Blumen	0.75	7.—
Delphinium hybridum. Andenken an August Koenemann. Blütenstiele dicht über dem Boden gut verzweigt. Farbe eigenartig leuchtend lasur kobaltblau, die Seitenblätter an den Spitzen rosa gefärbt, Mitte weiß, lichtblau umrandet, locker gestellte Riesen-Einzelblumen	1.—	9.—
Delphinium hybridum Arnold Böcklin. Tiefenzianblaue, hochwachsende, kräftige Sorte von absoluter Mehltaufreiheit, mittelgroße Blüten, Seitenrispen außerordentlich reichblühend	1.—	
Delphinium hybridum Belladonna Schwalbach. Kompakter, niedriger und fester Wuchs, 50—70 cm, daher gegen Wind äußerst widerstandsfähig. Die zahlreichen, festen, straffen Blütenstände verzweigen sich direkt über dem Erdboden und blühen gleichzeitig in zart himmelblauer Farbe. Prächtiges Gruppen-Delphinium	0.75	7.—
Delphinium hybridum Rozenbus. Halbgefüllt, rosablau	0.80	
Delphinium hybridum Zuster Lugten. Kräftigwachsend mit gefüllten, flachen Blumen von edler Form und dunkelblauer Farbe. Dichtgedrängte, stumpfe Blütenstände	0.80	7.50
Doronicum caucasicum. «Gemswurz.» Goldgelbe margeritenartig blühende Staude. Zeitiger Frühjahrsblüher	0.50	4.50
Dyclietra spectabilis «Tränendes Herz». Weithin wirkende, rosablühende Schmuckstaude, im Alter sehr groß werdend. Höhe 50—100 cm. Mai-Juni	1.—	9.—
Echinops Ritro «Kugeldistel». Blätter doppelt fiederspaltig. Blüten leuchtend hellblau, 80 cm. Juli-August	0.50	4.50

	1 Stück RM	10 Stück RM
Erigeron speciosus lasur «Frühaster». Prächtig dunkelblau blühend	0.50	4.50
Erica in Sorten «Heideglöckchen»	1.—	9.—
Euphorbia polychroma «Wolfsmilch». Dichtbuschige Rabattenstaude mit sehr leuchtenden, zitronengelben Blütendolden für sehr trockene, sandige Lagen. Höhe bis 50 cm. Mai-Juni	1.—	9.—
Funkia «Funkie» in Sorten	0.75	7.—
Gaillardia hybrida «Kokardenblume». Prächtige, gelb und rot gefärbte Strahlenblüten auf kräftigen Stielen, Höhe 60—80 cm. Juni-August	0.50	4.50
Gypsophila paniculata «Schleierkraut». Aufrecht, fein verästelte Pflanze. Die Blütenstände tragen graziös die fein schleierartig kleinen, weißen Blütchen. Laub fein, grau. Höhe bis 1 Meter. Juli-September	0.75	
Gypsophila paniculata flore plena. Gefüllt blühendes Schleierkraut	1.—	9.—
Helenium autumnale «Gartensonne». Dankbar blühende Herbststaude, goldgelb mit samtbrauner Mitte, Höhe etwa 150 cm. Ende August-Oktober	0.50	4.50
Helenium autumnale Riverton Gem. «Goldlack-Helenium.» Prachtvoll goldlack-rot, auffallend, Höhe etwa 150 cm. Ende August-September	0.50	4.50
Helianthemum amabile plenum «Sonnenröschen, Felsröschen». Dunkelgrünes, kleines, längliches Laub und scharlachrote, gefüllte Blüten in großer Anzahl von Ende Mai ab über den ganzen Sommer. Höhe etwa 20—30 cm	0.60	5.50
Helianthemum amabile sulfureum plenum «Gelbe Perle». Lebhaft gelbe und dicht gefüllte Blüten im Juni-Juli. Höhe etwa 15 cm	0.60	5.50
Helianthemum mutabile atrosanguineum. Mit silber scheinendem Laub und einfachen, blutroten Blüten in reicher Fülle ab Ende Mai. Höhe etwa 20 cm	0.60	5.50
Hemerocallis «Taglilie»	0.50	4.50
Hepatica triloba coerulea «Leberblümchen». Blätter strengstumpf-dreilappig, ungezähnt, mit lebhaft himmelblauen Blüten, Höhe 10—15 cm. März-April. Auch für tiefsten Schatten	0.50	4.50

	1 Stück RM	10 Stück RM
Heuchera hybrida «Purpurglöckchen»	0.75	7.—
Hyazinthus botryoides. Frischgrüne Blätter steif aufrecht, Blütentrauben walzig, blau mit weißen Spitzen, Höhe etwa 15 cm. April-Mai	0.30	2.50
Iberis sempervirens Little Gem. «Weißer Zwerg». Sehr niedrig, Belaubung glatt, dunkelgrün, blüht in zahlreichen, die ganze Pflanze bedeckenden Dolden prächtig reinweiß, Höhe 15 cm	0.50	4.50
Iberis Schneeflocke «Schleifenblume». Mittelspät überaus reichblühend, großblumige, prächtig weiße Blütenkissen, Höhe etwa 20 cm. Mai	0.50	4.50
Iris germanica Britannicus «Schwertlilie». Dom rosig bronziert mit leicht lila Anflug, Hängeblätter rosig violett mit leicht schwefelgelbem Rand und dunklerer Aderung	0.50	4.50
Iris germanica Fontarabie. Blaß mit violettblau, große lockere Blüte	0.50	4.50
Iris germanica Hortense. Dom hellschwefelgelb, mit dunklerem Grunde, Hängeblätter weißlich gelb, am Grunde bräunlich geadert	0.50	4.50
Iris germanica Walter Scott. Dom isabellengelb, bronze Reflex, Hängeblätter rötlich lila, am Rande isabellenfarben	0.50	4.50
Leucanthemum maximum «Margerite. Stern von Antwerpen». Sehr großblumig, mit kleiner, gelber Scheibe. Langstielige, riesenblumige Prachtsorte. Blumen besonders fest und widerstandsfähig. Höhe etwa 75 cm. Juli	0.60	5.50
Lupinus polyphyllus «Lupine». Blaublühende, große, dichte Blütentrauben auf kräftigem Schaft. Sehr anspruchslose aber wirkungsvolle Staude. Höhe bis 100 cm. Juni—Juli	0.50	4.50
Lupinus polyphyllus albus. Wuchs wie vorige. Farbe blendend weiß	0.50	4.50
Lupinus polyphyllus Moerheimi. Blüten herrlich reinrosa, wundervolle Sorte von ausgezeichneter Wirkung . .	0.75	7.—
Lychnis nana. «Lichtnelke.» Ziegelrot, ca. 20 cm hoch	0.50	4.50
Paeonia sin. fl. pl. rubra «Pfingstrose». Rot gefüllt .	1.25	—
Paeonia officinales fl. rosea pl. Rosa gefüllt	1.25	—

	1 Stück RM	10 Stück RM
Papaver nudicaule «Alpenmohn» gelb und weiß . . .	0.50	4.50
Papaver orientale. Orientalischer, großblumiger Staudenmohn, rotblühend	0.60	5.50
Papaver orientale Victoria Luise. Wie voriger in lachsroter Färbung	0.60	5.50
Phlox decussata Abel Tasmare. Weiß mit rotem Rande	0.50	4.50
Phlox decussata Aegir. Scharlachzinnoberrot	0.60	5.50
Phlox decussata Antoine Mercier. Lila mit weißem Auge	0.60	5.50
Phlox decussata Asien. Lilarosa leuchtend, karmin Auge	0.50	4.50
Phlox decussata Coeur de Lion. Rosapurpur, Auge karmesin	0.70	6.50
Phlox decussata Elisabeth Campbell. Rosa mit heller Mitte	0.60	5.50
Phlox decussata Embrasement. Lachsfarbig kupfern mit purpurner Mitte	0.60	5.50
Phlox decussata Europa. Sehr große Dolden und Einzelblumen, schneeweiß mit silberweiß, rotgerandetem Schlund, oder weiß mit karminrotem Auge. Hervorragender Gruppenphlox	0.50	4.50
Phlox decussata Firmament. Dunkellila, Mitte weiß .	0.60	5.50
Phlox decussata Frau Anton Buchner. Großdoldig reinweiß	0.75	7.—
Phlox decussata Frithjof. Rosalila	0.60	5.50
Phlox decussata Hindenburg. Feurig karmoisinrot mit dunklem Auge, leuchtendste Farbe, prächtig . . .	0.70	6.50
Phlox decussata Imperator. Leuchtend dunkelkarminrot mit noch dunklerem Auge, spät. Dunkles Laub, schwärzliche Stiele	0.70	6.50
Phlox decussata Kapitän König. Lachsrosa mit blutroter Mitte, großblumig und großdoldig	0.70	6.50
Phlox decussata Lofna. Zart rosalila	0.60	5.50
Phlox decussata Loki. Rein lachsrosa mit dunkelkarminrotem Auge	0.50	4.50
Phlox decussata Mia Ruys. Wunderbar großblumig, reinweiß	0.60	5.50
Phlox decussata Ostara. Lilarosa, Mitte rot	0.50	4.50

	1 Stück RM	10 Stück RM
Phlox decussata Rijnstrom «Rheinstrom» Blüte groß, dunkelrosa	0.70	6.50
Phlox decussata Riventon Jewel. Rosa, karminrotes Auge	0.50	4.50
Phlox decussata «Sommerkleid». Zart, hellfleischfarbig, Zentrum rubinrot	0.50	4.50
Phlox decussata Thor. Blendend lachsrot mit blutroter Mitte	0,70	6,50
Phlox decussata U-Deutschland. Leuchtend scharlachorange, großblumig	0.70	6.50
Phlox decussata Widar. Lichtblau mit heller Mitte	0.60	5.50
Phlox decussata William Ramsay. Einfarbig, leuchtend purpur	0.70	6.50
Phlox decussata Württembergia. Frisch karminrosa, große Dolde, herrliche Gruppensorte	0.50	4.50
Phlox setacea rosea. Leuchtendrosa	0.40	3.50
Phlox setacea G. F. Wilson. Hellblau	0.50	4.50
Pulmonaria saccharata variegata. «Lungenkraut» Mit silbrig gefleckten Blättern und violetten Glockenblüten. Höhe 20 cm	0.75	7.—
Primula denticulata. «Primel» Schöne hellgrüne Blattrosette, Blätter stumpf-eilanzettlich, gezähnelt, unbestäubt. Blüten in hell- oder dunkellila Blütenköpfen. 20 cm. April	0.50	4.50
Primula Juliae. Kriechend, Blättchen nierenförmig, langgestielt, sattviolett, Schlund gelb. Bildet dichte sattgrüne Blattpolster, die im Frühjahr von einem reichen Flor der lebhaften Blüten bedeckt sind. Unvergleichlich schön im Alpinum. Höhe bis 10 cm	0.60	5.50
Primula rosea. Leuchtend rosa, März-April	0.50	4.50
Pyrethrum hybridum «Margaretenblume»	0.50	4.50
Rudbeckia laciniata fl. pl. «Sonnenhut». Sehr wertvoll. Dichtgefüllte, goldgelbe Blüten	0.40	3.50
Rudbeckia speziosa «Neumanni». Sehr reichblühend, Blumen orangegelb mit schwarzer Mitte. Juli-Oktober, bis 25 cm hoch	0.50	4.50
Saxifraga Andrewsi «Steinbrech». Sehr zierlich, hellgrün, schön gezähnt, zu Einfassungen gut geeignet. Blüte im Juli. Weißlich	0.60	5.50

	1 Stück RM	10 Stück RM
Saxifraga aspera. Moosartig, grüner Rasen, Blüte im Mai. Höhe 10 cm	0.75	7.—
Saxifraga Hybriden Juwel «Porzellanblümchen». Blumenblätter oberseits purpur. In Farbe ähnlich S. splendens, jedoch 14 Tage später erblühend und somit eine willkommene Verlängerung des roten Saxifraga-Flors. Dunkelste Sorte, 10 cm hoch. Mai	0.75	7.—
Saxifraga umbrosa. Locker rasig, überaus reichblühend. Für schattige Einfassungen 10—20 cm hoch. Mai-Juni	0.60	5.50
Sedum Lydium glaucum «Mauerpfeffer, Fetthenne». Blaugrüne Polster	0.60	5.50
Sempervivum calcareum «Hauslauch». Blaugrüne, große Rosette, Blüten hellrot	0.50	4.50
Sidalcea oregona Rosy Gem. «Doppelmalve». Meterhohe, malvenartige Staude mit schön tiefrosa Blüten an reichbesetzten, meterhohen Blütentrieben. Straff und kräftig wachsend. Juni-Juli	0.50	4.50
Silene alpestris. «Leimkraut.» Weiß, 10 cm	0.50	4.50
Silene Schafta. Rosa, 10 cm	0.50	4.50
Solidago hybrida „Frühgold" «Goldrute». Sehr schöne, frühblühende Gartenform. Höhe 100—120 cm. Juli	0.40	3.50
Solidago mollis. Große, runde, gelbe Rispe. Höhe 50 cm. August.	0.50	4.50
Stachys lanata. «Ziest.» Weißfilzige Blätter, 35 cm	0.40	3.50
Spergula pilifera «Sternmoos». Ganz niedriges, frischgrünes, moosartiges Gewächs mit kleinen, weißen Blütchen. Ende Juli — August	0.40	3.50
Spiraea hybrida «Spierstaude». Gelblich-weißblühend bis 100 cm hoch	0.75	7.—
Teucrium chamaedrys «Gamander». Sehr schön wintergrün zu Einfassungen	0.30	2.50
Thymus coccineus «Thymian». Polsterbildend, dunkelkarmin. Juni. Dunkelste Art	0.50	4.50
Vinca minor «Immergrün». Dunkelgrün, sehr üppiger Wuchs. Kultivierte Büsche	0.50	4.50
Veronica incana. «Ehrenpreis.» Violettblau, silberweißes Laub	0.50	4.50
Veronica longifolia. Hellblau, 60 cm	0.40	3.50

	1 Stück RM	10 Stück RM
Viola cornuta hybrida Hansa «Perle von Vierlanden». Sehr großblumig, herrlich dunkelblau, außerordentlich reichblühend, gut über dem Laube	0.50	4.50
Viola odorata. «Veilchen.» Königin Charlotte. Dunkelblau, reichblühend, 15—20 cm	0.50	4.50

Schlingpflanzen

Akebia quinata. Bis 4 Meter hoch werdender Schlingstrauch mit dunkelgrünen, 3—5zähligen Blättern. Die schönen violetten Blütentrauben erscheinen Anfang Mai. Früchte bis 10 cm lang, gurkenartig	4.—	—
Ampelopsis Engelmannii. Zierlich belaubte, selbstklimmende Art, mit schöner, roter Herbstfärbung. Sehr schnellwachsend	1.25	11.—
Ampelopsis quinquefolia. Bekannter „Wilder Wein" mit fünfteiligen, sich im Herbst prachtvoll rot färbenden Blättern . . . . . 3—5 Triebe	0.75	7.—
5—8 Triebe	1.—	9.—
Ampelopsis Veitchii «Selbstklimmer». Herrlicher Selbstklimmer, besonders für Hauswände, Mauern usw. zu empfehlen, der im Herbst in wundervollen gelben, roten und purpurnen Farbentönen prangt	1.50	13.50

Ampelopsis Veitchii; dahinter Vermehrungshäuser.

	1 Stück RM	10 Stück RM
Aristolochia Sipho «Pfeifenwinde». Eine der schönsten Schlingpflanzen mit sehr großen, bis 25 cm breiten, herzförmigen Blättern und pfeifenkopfähnlichen, braungrünen Blüten im Juni und Juli. Sehr starkwachsend, für sonnige und schattige Lagen. 100/125 cm lang	3.50	32.—
150/200 cm lang	5.—	45.—
Extra starke Pflanzen	7.50	70.—
Clematis Jackmanni. Bekannte blaublühende Waldrebe und andere großblumige Sorten in verschiedenen Farben	3.—	28.—
Clematis Vitalba. «Waldrebe.» Hochrankend, grünlichweiß, zur Bekleidung von Mauern, Lauben usw.	1.50	12.50
Clematis Viticella. Kleinblumig blau	2.—	17.50
Hedera Helix «Großblättriger Efeu». Efeu mit großen, breiten, dunkelgrünen, lederartigen Blättern. Für Bepflanzung von Mauern usw. sehr zu empfehlen		
60—80 cm	1.50	12.50
80—100 cm	2.—	18.—
100—120 cm	2.50	22.50
Hedera Helix «Kleinblättriger Efeu» 60—80 cm	2.—	18.—
80—100 cm	3.—	28.—
Jasminum nudiflorum. «Echter Jasmin.» Frühblühender Strauch, der bereits vor dem Austrieb der Blätter im März seine schönen gelben Blüten entfaltet	2.50	22.—
Lonicera Caprifolium. «Geißblatt.» Kräftig wachsender, dankbar blühender Schlinger zur Bekleidung von Laubengängen, Säulen, alten Bäumen usw. Die Blütezeit beginnt meist im Juni, häufig bis zum Herbst anhaltend	3.50	32.—
Polygonum Aubertii. Erstaunlich starkwachsende Art, die in kurzer Zeit große Flächen bedeckt. Erreicht in einem Jahre über 4 Meter Höhe. Die weißen Blumen erscheinen zahlreich an den äußersten Enden der Zweige im Sommer und Herbst	3.—	28.—
Polygonum Baldschuanicum. Sehr wertvoller und starkwachsender Schlingstrauch, der sich von Juni bis in den Herbst hinein mit langen, rötlichweißen Blütenrispen bedeckt	3.—	28.—
Rankrosen in Sorten siehe Seite 75.		
Tecoma grandiflora «Jasmintrompete». Blumen orangerot, kletternder Strauch mit gefiederten Blättern und großen, trichterförmigen Blüten im Sommer bis Herbst	5.—	—

	1 Stück RM	10 Stück RM
Vitis odoratissima «Resedawein». Wohlriechend, starkwachsend	2.50	22.50
Extra starke Pflanzen	3.50	32.50
Wistaria sinensis «Glycine». Herrliche Schlingpflanze mit gefiederten Blättern, die im Frühling vor oder mit Ausbruch des Laubes 20—25 cm lange, herabhängende Blütentrauben von blauer Farbe hervorbringt	4.—	37.50
Besonders starke Pflanzen	6.—	55.—

Rosen-Hochstämme

auf Sämlingsstämme veredelt.

	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
Hochstämme 100/140 cm	3.50	33.—	310.—
Mittelstämme 75/100 cm	2.80	26.—	240.—
Halbstämme 50/75 cm	2.—	18.—	160.—

Avoca. Blumen gut gefüllt, groß, spitz, dunkelblutrot, duftend.

Betty Upprichard. Blume zart salmfarbig rosa, im Innern in karmin übergehend. Außenseite der Petalen glänzend karminrot mit kupfrigem Schein und orange Schattierungen. Prachtvoll geformt und lange haltbar.

Elsie Beckwith. Blume glänzend rosa, sehr reichblühend von idealer Form und großer Haltbarkeit.

Edel. Blume weiß mit elfenbeinfarbigem Schein, in reinweiß übergehend, von guter Größe und Form, bei jedem Wetter leicht öffnend; wohlriechend. Pflanze von ausgezeichnetem Wuchs.

Etoile de Hollande. Blumen groß, edel geformt, sehr haltbar, schön duftend, dunkel- bis blutrot, herrliche Farbe. Pflanze vollständig krankheitsfrei, ungeheuer reichblühende Schnitt- und Gruppenrose.

Fisher & Holmes. Blumen mittelgroß, gefüllt, willig aufblühend, spitz, leuchtend scharlachrot. Massenschnitt- und Treibrose.

Frau Ida Münch. Blumen gut mittelgroß, langgestielt, stets aufblühend haltbar; hellzitronengelb bis schwefelgelb. Gesunde Schnittrose.

Frau Karl Druschki. Blumen sehr groß, edler Bau, haltbar, gefüllt, blendend reinweiß. Knospe leicht rosa überhaucht. Weltrose für Schnitt und Treiberei.

Freiburg II. Blumen groß, gut gefüllt, edel, haltbar, langgestielt, innen weißlichrosa, außen pfirsichrosa. Reichblühende Schnitt- und Gruppenrose mit bestem Herbstflor.

George Dickson. Blume samtig dunkel scharlach karmesin mit glänzend scharlachrotem Schimmer am Rand, sehr groß und stark gefüllt, wohlriechend.

Gloire de Dijon. Blume groß, gefüllt; goldgelb rosa schattiert.

Gooiland Beauty. Blume hell orangegelb, groß, halbgefüllt; Knospe lang und spitz. Belaubung glänzend dunkelgrün.

Golden Emblem. Blumen sehr groß, ausgezeichnet gefüllt, von tadellosem Bau, rein zitronen-sonnengelb. Stets dankbarer Blüher.

Teilansicht unserer Rosenkulturen in Blüte.

Hadley. Blumen sehr groß, edel, vorzüglich gefüllt, dunkelblutrot mit schwarzer Schattierung, stets öffnend, haltbar, duftend, Wuchs stark, langtriebig, Laub groß, krankheitsfrei.

Hortulanus Fiet. Blumen sehr groß, goldgelb, ohne jeden Nebenton, haltbar, langgestielt, starkwachsend, herrlich glänzendes Laub, Schnitt- und Gruppenrose.

Kaiserin Auguste Victoria. Blumen groß bis sehr groß, dicht gefüllt, rahmweiß, nach der Mitte zu etwas dunkler, sehr wohlriechend.

Kardinal Piffl. Blume von auffallender leuchtend orange-krebsroter Farbe. Rückseite der Petalen goldgelb, groß, gefüllt; aufrechtstehend und fein duftend.

La France. Blumen groß, gefüllt, silbrigrosa mit Fleischfarben, haltbar, typische Form, kräftig, reichblühend.

Lord Charlemont. Blumen groß, vorzüglich geformt, haltbar, leuchtend blutrot, bis karminrot, nie verblauend oder verbrennend. Vorzügliche Schnitt- und Treibrose.

Los Angeles. Blumen sehr groß, rosig, feuerrot mit korallenroten und goldgelben Schattierungen im Grunde, köstlich duftend.

Mad. Butterfly. Blumen, groß, edel, kräftig rosa, mit aprikosen- und goldgelben Tönen.

Mad. Caroline Testout. Blumen groß, gefüllt, seidenartig, fleischfarbigrosa, Mitte feuriger, Rand rosa umsäumt. Vorzügliche Treibsorte. Prachtrose.

Mad. Edouard Herriot. Blumen becherförmig, haltbar, selbst vollständig geöffnet noch sehr schön, kupfer- oder tangorot. Wuchs kräftig, gesund, frosthart, sehr reichblühend.

Maréchal Niel. Blumen tief leuchtend, goldgelb, sehr groß, voll und duftig. Königin der gelben Rose. Erfordert Winterschutz.

Margret Dickson Hamill. Blumen groß, gefüllt, aufrecht auf langem, steifem Stiel, dunkelorangegelb, gut nachblühend, schön rötlich und gesund belaubt.

Mélanie Soupert. Blume auroragelb auf karminrosigem Grunde, sehr groß, aufrecht, duftend, Knospe lang, willig öffnend, lang und -feststielig. Pflanze sehr kräftig, sehr blühbar.

Mrs. Blanche. Blume reinweiß, groß, gefüllt, Knospe spitz, willig blühend, Pflanze sehr stark, hart, langer Schnitt, sehr empfehlenswert.

Mrs. Henry Morse. Blumen groß, haltbar, auf langen Stielen, rosa, zinnoberrot schattiert.

Mrs. Henry Winnet. Blumen groß, leuchtend scharlachrot, gut gefüllt.

Mrs. George Shawyer. Glänzend hellrosa, sehr groß, gefüllt, gut geformt, willig aufblühend, langknospig und feststielig.

Nelly Verschuren. Blumen sehr groß, hochedel, lichtgelb bis sonnengelb, bei dunklem Laub.

Ophelia. Blumen gefüllt, zartfleischweiß, rot angehaucht, haltbar, gut durchblühend, wüchsig und gesund im Laub.

Padre. Blumen ziemlich groß, kupfrig rosa, außen goldgelb durchleuchtet, Wuchs kräftig.

Prince de Bulgarie. Silbrig fleischrosa mit salm- und aurorafarbig schattiert, sehr groß und gut gefüllt.

Red Star. Blumen enorm groß, offen fast 15 cm Durchmesser, genügend gefüllt, haltbar, auffallend leuchtend feuerrot. Pflanze gesund und blühwillig.

Roselandia. Blume von schöner gelber Färbung, hoch- und spitzzentrig, von schöner Form, langer Dauer und starkem Wohlgeruch. Festgestielt. Pflanze von ausgezeichnetem Wuchs und außergewöhnlicher Blühwilligkeit.

Sensation. Scharlachkarmesinrot mit kastanienbraun schattiert; sehr groß, gefüllt, langdauernd und duftend.

Souvenir de Claudius Pernet. Blumen groß, vollgefüllt, haltbar, sonnengelb leuchtend, langstielig, Belaubung glänzend, gesund, Wuchs stark. Schnitt-, Treib- und Gartenrose.

Una Wallace. Leuchtend kräftig, kirschrot, ohne jegliche Schattierung; hochedel gebaut, gefüllt köstlich duftend.

Ville de Paris. Blume goldgelb mit leicht orangegelb schattiert, in der Mitte und auf dem Grunde der Petalen ist die Farbe dunkler, nie verblassend; groß und gut gefüllt.

Wilhelm Kordes. Blumen gefüllt, hochedel, gut gestielt, kapuzinerbraunrot auf goldgelbem Grunde, im Verblühen mehr in Goldgelb mit rotgestreift übergehend.

Trauerrosen

	1 Stück RM	10 Stück RM
Stammhöhe 140/160 cm	5.50	50.—
Stammhöhe 160 cm und darüber	6.50	60.—

Dorothy Perkins. Riesige Dolden, rein lachsrosa, gefüllt, sehr duftend.

Emile Fortepaule. Gefüllt, weiß mit schwefelgelber Mitte, duftend.

Excelsa. Blume glänzend scharlachrot gefüllt, langdauernd; eine der besten roten Sorten.

Maréchal Niel. Blume tief leuchtend goldgelb, sehr groß, voll und duftig. Königin der gelben Rosen.

White Dorothy. Reinweiß in Dolden blühend.

Niedrige Rosen

	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
Kräftige Pflanzen in älteren Sorten	0.60	5.50	50.—
Kräftige Pflanzen in neueren Sorten	0.75	7.—	65.—
Kräftige Pflanzen in neuesten Sorten	1.—	9.50	90.—
II. Wahl entsprechend billiger. Reklamesortiment, 10 Rosen mit Namen nach unserer Wahl	5.—		

Avoca. Blumen gefüllt, groß, spitz, dunkelblutrot, duftend.

Betty Uprichard. Blumen gut gefüllt, außen kräftig lachsrosa, innen orangerosa, lange, kräftige Stiele und gesundes Laub.

Columbia. Blumen groß, vollgefüllt, gesundes Laub. Wertvolle rosa Treibrose.

Covent Garden. Blumen sehr groß, lange, kräftige Stiele, ausgezeichnet geformt, gut gefüllt, lebhaft dunkelkarmesinrot, schwärzlich gefleckt.

Elsie Beckwith. Blumen mittelgroß auf steilen langen Stielen, angenehm leuchtend rosa, sehr reichblühende Treib- und Schnittrose.

Etoile de Hollande. Blumen groß, edel geformt, sehr haltbar, schön duftend, dunkel- bis blutrot, herrliche Farbe; Pflanze vollständig krankheitsfrei, ungeheuer reichblühende Schnitt- und Gruppenrose.

Frau Ida Münch. Blumen gut mittelgroß, langgestielt, edel, stets aufblühend, haltbar, hellzitronengelb bis schwefelgelb. Gesunde Schnittrose.

Frau Karl Druschki. Blumen sehr groß, edler Bau, haltbar, gefüllt, blendend reinweiß, Knospe leicht rosa überhaucht. Weltrose für Schnitt und Treiberei.

General Mac Arthur. Blumen gut gefüllt, haltbar, leuchtend blutrot. Hervorragende Gruppen- und Schnittrose.

George Dickson. Blumen riesig groß, gefüllt, dunkelblutrot mit schwärzlicher Schattierung.

Gloire de Dijon. Blume lachsgelb, sehr groß, gefüllt, köstlicher Duft, dick- und feststielig, willig öffnend.

Golden Emblem. Blumen sehr groß, ausgezeichnet gefüllt, von tadellosem Bau; rein zitronensonnengelb. Stets dankbarer Blüher.

Gooiland Beauty. Blume hell orangegelb, groß, halbgefüllt. Knospe lang und spitz. Belaubung glänzend dunkelgrün.

Hadley. Blumen sehr groß, edel, vorzüglich gefüllt, dunkelblutrot mit schwarzer Schattierung, stets öffnend, haltbar, duftend, Wuchs stark, langtriebig, Laub groß, krankheitsfrei.

Hermann Neuhoff. Blumen groß, edel, auf kräftigen, langen Stielen, samtartig, schwärzlich schattiertes Dunkelrot, auffallend angenehmer Duft; Laub rötlich und gesund.

Hortulanus Fiet. Blumen sehr groß, goldgelb, ohne jeden Nebenton, haltbar, langgestielt, starkwachsend, herrlich glänzendes Laub, Schnitt- und Gruppenrose.

John Henry. In der Knospe granatapfelrot, beim Aufblühen in glänzend rosa übergehend, von idealer Form, sehr wohlriechend.

Jonkheer J. L. Mock. Blumen groß, gefüllt, außen karminrosa, innen weiß, gut duftend, einzeln, langgestielt, edel, farbenfest, schönes, rotgerandetes Laub.

Kaiserin Auguste Victoria. Blumen groß bis sehr groß. Dicht gefüllt, rahmweiß, nach der Mitte zu etwas dunkler, sehr wohlriechend.

La France. Blumen groß, gefüllt, silbrig rosa mit Fleischfarben, haltbar, typische Form, kräftig, reichblühend.

Lord Charlemont. Blumen groß, vorzüglich geformt, haltbar, leuchtend blutrot bis karminrot, nie verblauend oder verbrennend. Vorzügliche Schnitt- und Treibrose.

Los Angeles. Blumen sehr groß, rosigfeuerrot mit korallenroten und goldgelben Schattierungen im Grunde, köstlich duftend.

Louise Catherine Breslau. Blume von prachtvoll krabbenroter Farbe. Außenseite der Petalen rötlich kupferig, orange und ambragelb schattiert, sehr groß, gut gefüllt, kugelförmig, Knospe eiförmig, Pflanze sehr kräftig, buschig, reichblühend.

Lt. Chauré. Blumen recht groß, ziemlich gefüllt, dunkelblutrot, nicht blauend, gut gestielt, Laub gesund. Schnitt-, Treib- und Gruppenrose.

Mad. Butterfly. Blumen groß, edel, kräftig rosa mit aprikosen- und goldgelben Tönen.

Mad. Abel Chatenay. Blumen gut gefüllt, karminrosa, mattzinnoberfarben und salmfarben schattiert.

Mad. Caroline Testout. Blumen groß, gefüllt, seidenartig fleischfarbigrosa, Mitte feuriger, Rand rosa umsäumt. Vorzügliche Treibsorte. Prachtrose.

Mad. Edouard Herriot. Blumen becherförmig haltbar, selbst vollständig geöffnet noch sehr schön, kupfer- oder tangorot. Wuchs kräftig, gesund, frosthart, sehr reichblühend.

Marie Adelheid von Luxemburg. Ein herrliches dunkelorangegelb, starker Teerosenduft, gute Schnittrose.

Maréchal Niel. Blume tief leuchtend goldgelb, sehr groß, voll und duftig. Königin der gelben Rosen.

Margret Dickson Hamill. Blumen groß, gefüllt, aufrecht, auf langem, steifem Stiel, dunkelorangegelb, gut nachblühend, schön rötlich und gesund belaubt.

Miß C. E. van Rossem. Blumen überaus zahlreich das ganze Jahr hindurch, schwärzlich-rot, Laub vollständig krankheitsfrei.

Mrs. Charles Lamplough. Blumen groß, sehr edel, milchweiß, wüchsig. Sehr wertvolle Schnitt- und Treibrose.

Mrs. George Shawyer. Blumen sehr groß, gut gefüllt, glänzend hellrosa bis karmin, willig erblühend. Reichblühende Treibrose von edler Form.

Mrs. Henry Morse. Blumen groß, haltbar, auf langen Stielen, rosa, zinnoberrot schattiert.

Mrs. Henry Winnet. Blumen groß, leuchtend scharlachrot, gut gefüllt.

Nederland. Blume von roter Farbe, sehr groß, prachtvoll gebaut auf starkem Stiel, Pflanze starkwachsend, ausgezeichnete Schnitt- und Gartenrose.

Ophelia. Blumen gefüllt, zartfleischweiß, rot angehaucht, haltbar, gut durchblühend, wüchsig und gesund im Laub.

Padre. Blumen ziemlich groß, kupfrigrosa, außen goldgelb, durchleuchtet, wuchskräftig.

Pharisäer. Blumen nur halbgefüllt, groß, gut öffnend, haltbar, fleischrosa, weißlich durchflossen, Pflanze sehr wüchsig, reichblühend, langgestielt. Junges Laub rot.

Prince de Bulgarie. Blumen groß, langsam und sicher aufblühend, sehr haltbar, fleischweiß, karminrot schattiert, zuweilen mehr goldgelbe Töne dabei, stets schöne Farbe, reichblühend, mit gesundem Laub.

Red Star. Blumen enorm groß, offen fast 15 cm Durchmesser, genügend gefüllt, haltbar, auffallend leuchtend feuerrot. Pflanze gesund und blühwillig.

Roselandia. Blume von schöner gelber Färbung, hoch- und spitzzentrig, von schöner Form, langer Dauer und starkem Wohlgeruch. Festgestielt. Pflanze von ausgezeichnetem Wuchs und außergewöhnlicher Blühbarkeit.

Sensation. Scharlachkarmesinrot mit kastanienbraun schattiert; sehr groß, gefüllt, langdauernd und duftend.

Souvenir de Claudius Pernet. Blumen groß, vollgefüllt, leuchtend sonnengelb, langstielig, Belaubung glänzend, gesund, Wuchs stark.

Souvenir de Georges Beckwith. Blumen groß, gutgefüllt, spitz, langsam und sicher aufblühend, sehr starke Stiele, krebsrot, chromgelb nüanziert, Knospe krabbenrosa, orangegelb getönt, gut remontierend.

Una Wallace. Blumen hochedel, langstielig, weitleuchtend, kräftigrosa. Schnittrose.

Ville de Paris. Blume goldgelb mit leicht orangegelb schattiert, in der Mitte und auf dem Grunde der Petalen ist die Farbe dunkler; nie verblassend; groß und gut gefüllt.

Wilhelm Kordes. Blumen gefüllt, hochedel, gut gestielt, kapuzinerbraunrot auf goldgelbem Grunde, im Verblühen mehr in goldgelb mit rot gestreift übergehend.

Polyantharosen

1 Stück 0.70 RM 10 Stück 6.50 RM 100 Stück 60.— RM

Aennchen Müller. Blumen leuchtend rosa, in sehr großen Dolden blühend mit rückwärts gedrehten Blütenblättern.

Eblouissant. Lebhaft samtig dunkelrot, ähnlich einer Kaktus-Dahlie. Gefüllt von langer Dauer.

Gruß an Aachen. Hell gelblich rosa mit weiß-rosa, extra groß für die Art, gefüllt haltbar; sehr reichblühend.

Gruß an Teplitz. Leuchtend scharlach-zinnoberrot mit feuerrotem und bräunlichem Samt, mittelgroß, weithinleuchtende Gruppenrose.

Kirsten Poulsen. Leuchtend scharlachrot, einfach, aufrecht auf langen, starken Stielen getragen; außerordentlich dauerhaft.

Mrs. Edith Cavell oder Schöne Altmärkerin. Blüte tiefdunkelrot, samtig.

Nathalie Nypels. Hortensienrose. Sehr reich in großen Büscheln blühend.

Rödhätte. Rotkäppchen. Blume kirschrot, ziemlich groß für die Art, halb gefüllt, mächtige Dolden, unermüdlich blühend.

Schling- und Rankrosen

	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
Kräftige Pflanzen	1.—	9.50	90.—
Besonders kräftige Pflanzen	1.50	14.—	130.—

Dorothy Perkins. Riesige Dolden, rein lachsrosa, gefüllt, sehr duftend, sehr starkwachsend.

Emile Fortepaule. Gefüllt, weiß mit schwefelgelber Mitte, duftend.

Excelsa. Sehr große Dolden, leuchtend blutrot, gefüllt, eine der besten Sorten.

Fräulein Octavia Hesse. Edelrosenähnlich wie „Kaiserin", sehr groß, weiß mit gelbem Schein, sehr starkrankend, herrliches Laub, köstlichduftend, Knospen besonders schön.

Hiawatha. Blumen einfach, blutrot mit heller Mitte, leuchtend, in Dolden, sehr schön, Wuchs kräftig.

Tausendschön. Blumen in großen, lockeren Dolden, halbgefüllt, zartrosa Blumen, im Verblühen leicht karminrosa Tönung.

White Dorothy. Blumen in Dolden, gefüllt, rein weiß.

Parkrosen

1 Stück 1.— RM 10 Stück 9.50 RM 100 Stück 90.— RM

Fargesii. Ähnlich Rosa Moyesii, jedoch Blätter glänzend tiefdunkelgrün, Triebe braunrot, Blumen einfach becherförmig, samtig leuchtend, dunkelkarminrot, leicht gekräuselt, Staubfäden bilden einen sehr zierenden Kranz, altgold. Früchte 4—7 cm lang, flaschenförmig, lebhaft scharlachrot, sehr zierend.

Foliolosa. Sehr niedrig bleibende Rose mit schön karminroten Blüten, bis 5 cm im Durchmesser.

Gallica grandiflora. Starkwachsende Ölrose, Wuchs leicht übergeneigt, Blumen einzeln oder zu mehreren, flach, 5petalig, 6—7 cm Durchmesser, leuchtend hell-tief-karminrot.

Lutea. Reicher Flor schön sattgelber, 5—6 cm breiter Blüten im Juni.

Moyesii. Prächtige Parkrose, Belaubung zierlich, lichtgrün, Triebe gelblichgrün, Blattstiele rot, Blüten einfach, platt, tellerförmig, 8 cm Durchmesser, tiefsamtig, scharlachrot, einzeln an kurzen Trieben, Blütenblätter fleischig, sehr reichblühend, Juni—Juli.

Rubignosa magnifica. Kräftig-wachsend, buschig, bis 2 Meter hoch, dunkelgrün glänzende Belaubung, stark bewehrt stark duftend. Blüten halbgefüllt, leuchtend karminrot mit hellgelben Staubfäden. Flor überreich von Anfang Juni-Ende Juli. Prächtig als Heckenrose.

Sericea pteracantha. Sehr interessante Form mit großen, breiten, roten Stacheln am roten Holz. Wegen der auffallenden Bestachelung „Stacheldrahtrose" genannt.

Setigera. Hochwachsend, mit hellgrüner, großblättriger Belaubung. Blüten lebhaft rosafarben in reicher Fülle im Juli und August.

Trauerbäume

	1 Stück RM	10 Stück RM
Betula alba pendula Youngi. «Trauerbirke». Zierlich belaubte Form mit scharf hängenden Zweigen		
6/8 cm Stammumfang	12.—	110.—
8/10 cm Stammumfang	15.—	140.—
10/12 cm Stammumfang	20.—	190.—
Fraxinus excelsior pendula «Traueresche». Der bekannte Trauerbaum, einzeln, zur Bildung einer Laube, sowie zum Grabschmuck gleich gut zu verwenden.		
10/12 cm Stammumfang	7.50	70.—
12/14 cm Stammumfang	12.—	110.—
14/16 cm Stammumfang	15.—	140.—
Malus pendula Elise Rathke. «Trauerapfel». Stark hängender Trauerapfel, der große, prächtig gefärbte Früchte bringt, 8/10 cm Stammumfang	8.—	75.—

Salix vitellina pendula nova «Trauer-Goldweide».

			1 Stück RM	10 Stück RM
Salix alba vitellina pendula nova. «Trauer-Dotterweide». Eine prächtig hängende Form der Dotterweide. Überall beliebt, sowohl zur Einpflanzung auf dem Rasen wie auch besonders zur Anpflanzung an Teichrändern, Flußufern usw. .	6/8 cm		3.—	25.—
	8/10 cm		4.—	35.—
16/18 cm 18.— 170.—	10/12 cm		6.—	55.—
18/20 cm 22.— 210.—	12/14 cm		9.—	85.—
20/24 cm 28.— 270.—	14/16 cm		15.—	140.—
Salix caprea pendula. «Trauerweide». Schöne, breitblättrige Hängeweide, große Kätzchen ansetzend 8/10 cm Stammumfang			8.—	75.—
Salix nigra pendula. «Trauerweide». Feinholzige und feinblättrige, sehr zierende Hängeweide. 12/14 cm Stammumfang			12.—	
Salix rosmarinifolia. «Rosmarinweide». Kleinkroniger Baum mit feinblättriger Belaubung. 12/14 cm Stammumfang			8.—	
Ulmus montana pendula. «Trauerulme». Herrlicher Trauerbaum mit fast senkrecht hängenden Zweigen und sehr großen, dunkelgrünen Blättern. Sehr empfehlenswert.	8/10 cm Stammumfang . .		8.—	75.—
	10/12 cm Stammumfang . .		10.—	95.—
	22/24 cm Stammumfang . .		25.—	—

Zier- und Alleebäume

	1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
Acer Negundo. «Eschenblättriger Ahorn». Raschwüchsiger Baum mit hellgrüner Belaubung. 8/10 cm Stammumfang	4.50	42.—	—
10/12 cm Stammumfang	6.50	63.—	—
Acer Negundo argenteo variegatum. «Weißbuntblättriger Ahorn». Sehr dekorativ. 6/8 cm Stammumfang	6.—	55.—	—
8/10 cm Stammumfang	7.50	70.—	—
Acer platanoides globosum «Kugelahorn». Bildet ohne Schnitt eine geschlossene runde Krone 6/8 cm	8.—	77.—	750.—
8/10 cm	9.50	92.—	875.—
Acer platanoides Schwedleri. Blätter und junge Triebe im Austrieb stets blutrot, im Alter in dunkles Oliv übergehend. 8/10 cm Stammumfang	9.50	92.—	—
24/26 cm Stammumfang	25.—	230.—	—

		1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
Aesculus Hippocastanum. «Gewöhnliche Kastanie». Bekannter Baum mit schönen weißen Blütenkerzen.	8/10 cm Stammumfang	6.50	63.—	—
	10/12 cm Stammumfang	9.—	85.—	—
	12/14 cm Stammumfang	11.—	105.—	—
Aesculus rubicunda «Rotblühende Kastanie». Blüht schon als junge Pflanze prachtvoll rot und behält im Herbst ihr dunkelgrünes Laub mehrere Wochen länger als die gewöhnliche Roßkastanie. Blütezeit Mai bis Juni	8/10 cm	13.—	125.—	1200.—
	10/12 cm	14.—	135.—	1300.—
	12/14 cm	18.75	180.—	—
Betula alba «Weißbirke». Bis 30 Meter hoher Baum mit leicht überhängenden Zweigen	6/8 cm	3.50	32.—	300.—
12/14 cm 8.— 75.— 700.—	8/10 cm	4.50	42.—	400.—
14/16 cm 10.— 95.— 900.—	10/12 cm	6.—	55.—	530.—
Castanea vesca. «Eßbare Kastanie». Baum mit großen elliptischen, gesägten Blättern.	8/10 cm Stammumfang	10.—	—	—
	10/12 cm Stammumfang	12.—	—	—
	12/14 cm Stammumfang	15.—	—	—
Cotoneaster Simonsii. Bekannter, halbimmergrüner Baum, Blätter lederartig, glänzend. Blüten rötlichweiß. Die Beeren — korallenrot — sind sehr zierend.	8/10 cm Stammumfang	8.—	—	—
Crataegus oxyacantha flore kermesino pleno. «Rotdorn». Die schönste dunkelroteste Varietät, für Zieralleen sehr wirkungsvoll . . .	6/8 cm Stammumfang	3.70	35.—	330.—
	8/10 cm Stammumfang	5.50	50.—	465.—
	10/12 cm Stammumfang	6.50	60.—	565.—
Fagus sylvatica atropurpurea «Veredelte Blutbuche». Baum mit tiefroter Färbung, welche er bis in den Herbst hinein behält.	22/24 cm Stammumfang	60.—	—	—
Fraxinus excelsior «Esche». Einheimischer Baum, der gegen 40 Meter Höhe erreicht	14/16 cm	10.—	90.—	—
	16/18 cm	15.—	140.—	—

Rotdorn.

		1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
Fraxinus excelsior globosa «Kugelesche». Schöner Allee- u. Kugelbaum für schmale Straßen	6/8 cm	6.—	55.—	500.—
	8/10 cm	8.—	75.—	700.—
	10/12 cm	10.—	95.—	—
Laburnum vulgare «Goldregen». Ein hübscher Baum, der sich im Frühjahr mit unzähligen, hängenden Blütentrauben bedeckt	6/8 cm	6.—	55.—	—
	8/10 cm	8.—	75.—	—
Ligustrum ovalifolium aureo — elegantissimum «Goldbuntblättrige Rainweide». Besonders schöner, kleiner Zierbaum, ca. 125 cm Höhe bis zur Krone		6.—	—	—
Platanus orientalis acerifolia «Platane». Schnellwachsender Baum, durch die sauberen, sich jährlich schälenden Stämme von großem Zierwert.	8/10 cm Stammumfang	11.—	105.—	1000.—
Pirus malus «Niedzwetzkyana». Prachtvoller Zierapfel mit braunroter Rinde und leuchtend braunroter Belaubung. Blüten dunkelrosa, Früchte dunkelrot. 8/10 cm Stammumfang		6.—	—	—

		1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
Pirus malus Scheideckeri «Zierapfel». Der große Reichtum weißer, zart rötlich überhauchter, schön gefüllter, großer Blüten, von denen die leuchtend karminrosafarbenen Knospen sich wirkungsvoll abheben, macht diese Form wertvoll	6/8 cm	6.—	55.—	—
	8/10 cm	7.50	70.—	—
Populus canadensis «Kanadische Pappel». Bekannter, hoher und starkwüchsiger Baum für Straßenbepflanzung zu empfehlen. Anspruchslos an Standort.	8/10 cm Stammumfang	2.20	21.—	200.—
	10/12 cm Stammumfang	3.—	28.—	270.—
Prunus Pissardi nigra «Blutpflaume». Blätter fast schwarzrot, weiße Blüten im zeitigen Frühjahr bilden einen hübschen, wertvollen Kontrast. 6/8 cm Stammumfang . . .		6.50	60.—	575.—
Prunus serrulata Hisakura «Japanische Zierkirsche». Die sehr großen gefüllten rosa Blumen erscheinen sehr zahlreich in zierlich-hängenden Büscheln. 8/10 cm Stammumfang		8.—	—	—
Prunus triloba «Mandelbäumchen». Ein sehr hübscher, aus China eingeführter Baum. Die rosagefüllten, rosenähnlichen Blüten erscheinen massenhaft im zeitigen Frühjahr.				
Höhe bis zur Krone	100/120 cm	3.50	32.—	—
„ „ „ „	120/140 cm	4.50	42.—	—
„ „ „ „	140/160 cm	5.50	52.—	—
„ „ „ „	160/180 cm	7.50	—	—
Quercus rubra «Amerikanische Eiche». Großes spitzlappiges Blatt. Prächtige rote Herbstfärbung.	8/10 cm Stammumfang	7.50	70.—	675.—
	10/12 cm Stammumfang	11.—	100.—	930.—
	12/14 cm Stammumfang	13.—	125.—	1200.—
	14/16 cm Stammumfang	16.—	150.—	—
	16/18 cm Stammumfang	18.—	170.—	—
Robinia hispida «Rotblühende Akazie». Leicht blühender Baum mit braunrot, steifborstig behaarten Zweigen. Die großen roten Blüten stehen in lockeren Trauben. Blütezeit von Mai bis Sommer	6/8 cm Stammumfang	6.—	55.—	—
	8/10 cm Stammumfang	8.—	75.—	—

		1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
Robinia inermis «Kugelakazie». Bildet auch ohne Schnitt regelmäßig kugelförmige Kronen. Zweige unbewehrt.				
	8/10 cm Stammumfang	6.—	55.—	530.—
	10/12 cm Stammumfang	7.50	70.—	675.—
Robinia Pseudacacia «Gewöhnliche Akazie». Raschwüchsiger Baum. Anspruchslos an Standort.				
	8/10 cm Stammumfang	4.50	42.—	400.—
	10/12 cm Stammumfang	6.—	55.—	530.—
Sorbus aucuparia «Eberesche». Im Schmucke der weißen Blüten oder roten Beeren, sehr zierend. Baum bis 15 Meter hoch, wächst überall.				
	8/10 cm Stammumfang	4.—	38.—	350.—
	10/12 cm Stammumfang	5.50	50.—	465.—
	12/14 cm Stammumfang	7.50	70.—	—
Syringa Hybrida «Veredelte Flieder-Hochstämme». Außerordentlich ist die Mannigfaltigkeit in Farbe und Form der Blüten.				
	Höhe bis zur Krone 100/125 cm	5.—	48.—	—
	Höhe bis zur Krone 125/150 cm	7.—	68.—	—
	Höhe bis zur Krone 150/175 cm	9.—	88.—	—
Neuheit „Ruhm von Horstenstein". Extra starke Hochstämme	pro Stück	15.—	bis 30.—	

Über diese Neuzüchtung hat die gesamte Fachwelt und gärtnerische Presse glänzend geurteilt.

Tilia grandifolia «Großblättrige Sommerlinde».				
	10/12 cm Stammumfang	12.—	110.—	1060.—
	12/14 cm Stammumfang	15.—	140.—	1300.—
	14/16 cm Stammumfang	18.—	170.—	—
	16/18 cm Stammumfang	20.—	190.—	—
	18/20 cm Stammumfang	24.—	230.—	—
Tilia intermedia «Echte holländische Linde». Von lebhaftem Wuchse und schöner Belaubung				
	8/10 cm Stammumfang	12.—	115.—	1100.—
	10/12 cm Stammumfang	14.—	135.—	1300.—
Ulmus campestris umbraculifera «Kugelrüster». Bildet ohne Schnitt kugelförmige Kronen.				
	10/12 cm Stammumfang	7.50	70.—	675.—
	12/14 cm Stammumfang	8.50	80.—	—

		1 Stück RM	10 Stück RM	100 Stück RM
Ulmus montana «Großblättrige Rüster». Die dunkelgrüne Belaubung hält sich im Herbst lange am Baum	12/14 cm	6.50	63.—	—
	14/16 cm	8.—	75.—	—
Viburnum opulus sterile «Schneeball». Allgemein bekannter und beliebter Baum mit weißen, kugeligen Blütendolden im Mai bis Juni. Höhe bis zur Krone	120/140 cm	6.—	58.—	—
Wistaria chinensis «Glycine». Bringt 20—25 cm lange, herabhängende Blütentrauben von blauer Farbe. Höhe bis zur Krone	120 cm	10.—	—	—

Baumpfähle

sauber geschält und gespitzt 2½ m lang pro Stück . . 70 Pfg.
sauber geschält und gespitzt 3 m lang pro Stück . . 90 Pfg.

Rosenpfähle

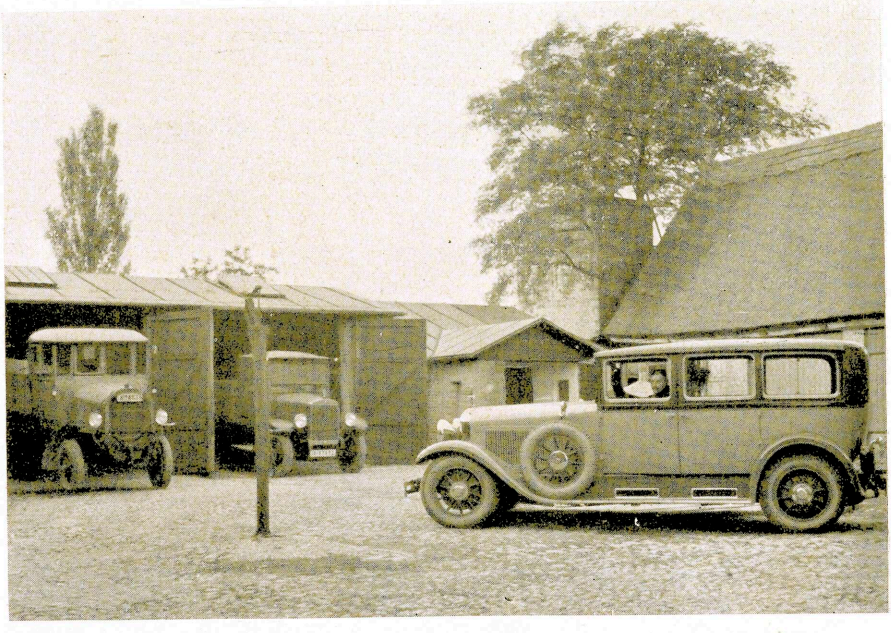
1¾ m lang pro Stück . . . . . 40 Pfg.
2 m lang pro Stück . . . . . 60 Pfg.

Torfmull

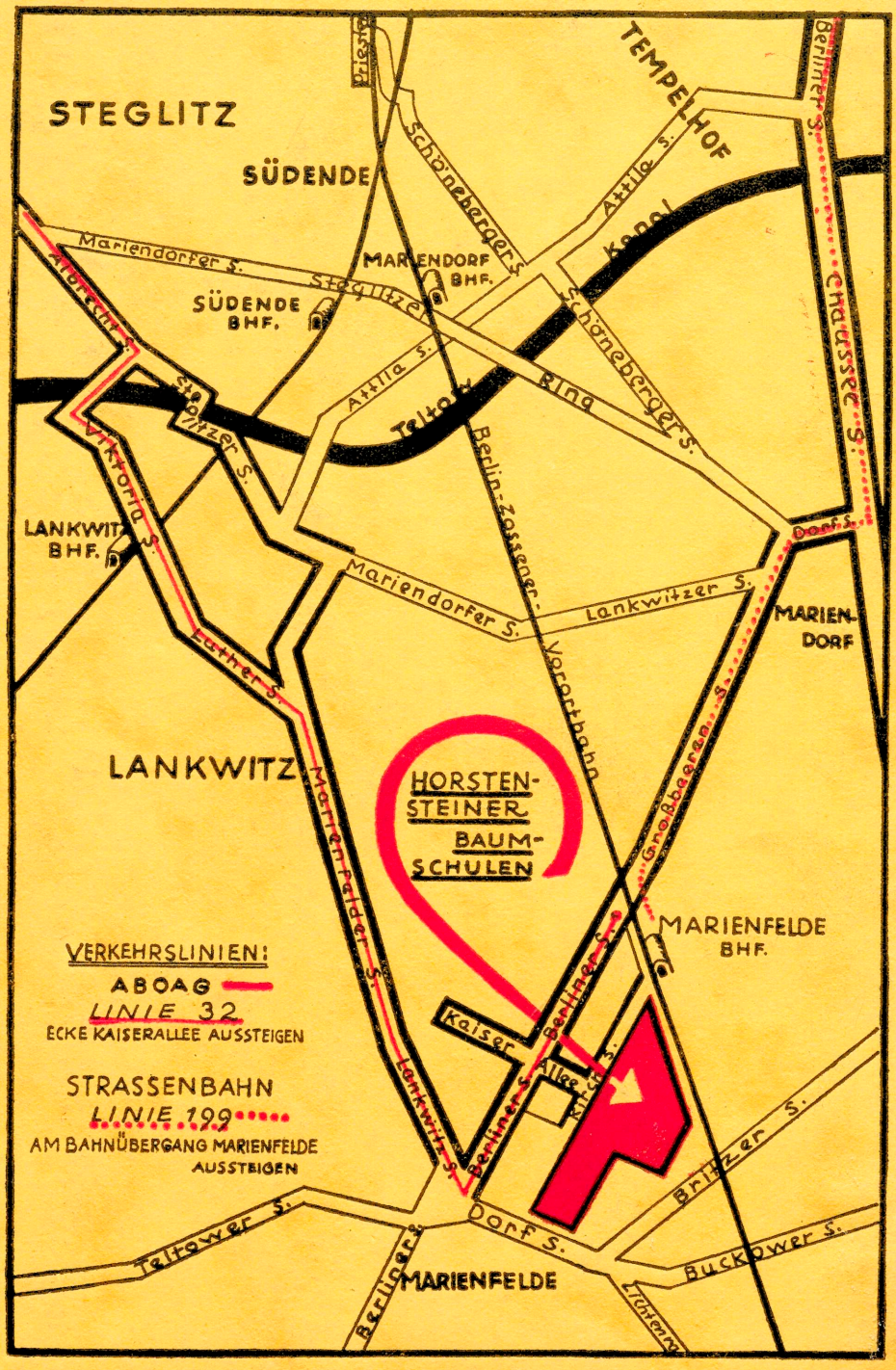
Originalballen . . . . . 4.50 RM

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Zum Geleit	2
Lieferungsbedingungen	3
Apfelsorten	5
Birnensorten	8
Kirschsorten	10
Zwetschen- und Pflaumensorten	11
Aprikosensorten	13
Pfirsichsorten	14
Quittensorten	14
Weinreben	15
Erdbeeren	16
Johannisbeeren	16
Stachelbeeren	17
Himbeeren, Brombeeren	18
Haselnüsse	19
Coniferen	19
Solitärgehölze	38
Einfach und gefüllt blühender Flieder	43
Rhododendron und Azaleen	44
Ziergräser	44
Farne	45
Heckenpflanzen	45
Zier- und Decksträucher	49
Gehölze für den Steingarten	54
Stauden für Steingärten	55
Coniferen in Zwergform für den Steingarten	57
Stauden	58
Schlingpflanzen	66
Rosen-Hochstämme	68
Trauerrosen	71
Niedrige Rosen	71
Polyantharosen	75
Schling- und Rankrosen	75
Parkrosen	76
Trauerbäume	77
Zier- und Alleebäume	78
Baumpfähle	83
Torfmull	83



Unser Autopark.


STEGLITZ
SÜDENDE
TEMPELHOF
Berliner S.
Schöneberger S.
Attila S.
Kanal
Mariendorfer S.
MARIENDORF BHF.
SÜDENDE BHF.
Steglitzer
Schöneberger S.
Chaussee S.
Attila S.
Teltow
Ring
Steglitzer S.
Viktoria S.
Berlin-Zossener-Vorortbahn
LANKWITZ BHF.
Dorf S.
Mariendorfer S.
Lankwitzer S.
MARIEN-DORF
Luther S.
LANKWITZ
HORSTEN-STEINER BAUM-SCHULEN
Großbeeren S.
Marienfelder S.
MARIENFELDE BHF.
VERKEHRSLINIEN:
ABOAG
LINIE 32
ECKE KAISERALLEE AUSSTEIGEN
Kaiser Allee
Berliner S.
Kirch S.
STRASSENBAHN
LINIE 199
AM BAHNÜBERGANG MARIENFELDE AUSSTEIGEN
Lankwitz S.
Britzer S.
Teltower S.
Dorf S.
Buckower S.
Berliner S.
MARIENFELDE
Lichtenrade